Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **104 (1986)**

Heft 50

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 67.–, halbj. Fr. 40.–, Ausland Fr. 85.– jährlich
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ✆ 031 65 11 11, pro mm 64 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 67.–, un semestre fr. 40.–, étranger fr. 85.– par an
Annonces: Publicitas, 3001 Berne ✆ 031 65 11 11, le mm 64 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 50 – 801

Bern, Samstag, 1. März 1986 — 104. Jahrgang
Berne, samedi, 1er mars 1986 — 104e année

No 50 – 1. 3. 1986

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell I.R., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 343391-343402

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Konkurs- und Nachlass-Statistik (Februar 1986) – Statistiques des faillites et concordats (février 1986).

Bauausschreibungen – Concorsi per lavori di costruzione.

Private Anzeigen – Annonces privées – Annunci privati

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich (969)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die **Dewa Montagen AG**, mit Sitz in Opfikon, Eichstrasse 31, 8152 Glattbrugg (Zustelladresse: Hätzlergasse 2, 8004 Zürich), ist am 19. Februar 1986 der Konkurs eröffnet worden.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

8304 Wallisellen, den 25. Februar 1986 — Konkursamt Wallisellen

Kt. Bern (968)

Gemeinschuldner: **Kammermann Bruno**, geb. 16. März 1938, von Vechigen, Wirt, Hotel Bären, Hauptstrasse 211, 2552 Orpund.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Februar 1986.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis und mit 21. März 1986.

Die Konkursverwaltung beantragt den Gläubigern, die beweglichen Inventargegenstände sofort durch öffentliche Versteigerung oder Freihandverkauf zu verwerten. Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis 21. März 1986 gegen diesen Antrag Einspruch erhebt, wird derselbe als angenommen betrachtet.

Allfällige Eigentumsansprüche sind innert der Eingabefrist geltend zu machen.

2560 Nidau, den 25. Februar 1986 — Konkursamt Nidau

Kt. Luzern (1002)

Gemeinschuldner: **Della Valle Robert**, Rodealarm-Technik, Ingenieurbüro, Lippenrüti 7, 6206 Neuenkirch, Eigentümer der Parzelle Nr. 1188, GB Neuenkirch, Plan 26, Gebäudeplatz, Garten, Wohnhaus 12 a 36 m², vers. 420 000.–.

Konkurseröffnung: 21. Januar 1986; zufolge Konkursbetreibung.

Eingabefrist: 31. März 1986.

Der Konkurs wird im ordentlichen Verfahren durchgeführt. Die erste Gläubigerversammlung findet am 7. März 1986, um 10 Uhr, im Restaurant Kreuz, Buttisholz, statt.

Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 17. März 1986 schriftlich beim Konkursamt Sursee Einsprache erhebt, erachtet sich die Konkursverwaltung zur sofortigen freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der Aktiven ermächtigt.

Gläubiger und weitere Interessenten wollen allfällige Kaufsofferten innert der gleichen Frist beim Konkursamt Sursee einreichen.

6018 Buttisholz, den 26. Februar 1986 — Konkursamt Sursee

Kt. Luzern (1004)

Gemeinschuldner: **Rüegger Marcel**, geb. 26. August 1962, von Rothrist AG, Karosseriespengler, Voltastrasse 40, 6005 Luzern.

Konkurseröffnung: 12. Februar 1986, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 26. Februar 1986 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (1003)

Gemeinschuldner: **Achermann Franz**, geb. 26. November 1950, von Luzern, Autolackierer, Alfred-Schindlerstrasse 2, 6030 Ebikon.

Konkurseröffnung: 24. Februar 1986, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 26. Februar 1986 — Konkursamt Luzern-Land

Kt. Glarus (1001)

Gemeinschuldner: **Unternährer Max**, 1943, von Luzern, wohnhaft im Strick, 8784 Braunwald, früher in Thalwil.

Eigentümer folgender Grundstücke:

GB Birsfelden, Parzelle Nr. 434 auf 1734
4 a 24 m² Anlagen, Wohn- und Geschäftshaus Nr. 1
Hauptstrasse, Hotel/Restaurant Birsbrugg,
mit 24 Gästezimmern
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 3 250 000.–

GB Basel Sektion VIII, Parzelle Nr. 1356
1 a 94,5 m² Reihenmehrfamilienwohnhaus
Peter Rot-Strasse 60, in Basel
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 410 000.–

GB Braunwald, Eidg. Nr. 551, Kant. Nr. 207
5 a 38 m² Wiesboden (Bauplatz)
im mittleren Strick, Braunwald
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 48 420.–

Datum der Konkurseröffnung: 12. Februar 1986.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 24. März 1986.

8750 Glarus, den 1. März 1986 — Konkursamt des Kantons Glarus

Ct. de Fribourg (974)

Faillie: **Socofrig SA**, à Fribourg, importer, exporter, acheter, vendre et distribuer, à l'étranger, tous produits bruts et manufacturés, etc.

Date de l'ouverture de la faillite: 8 octobre 1985.

Liquidation sommaire (loi fédérale art. 231).

Délai pour les productions: 24 mars 1986.

1700 Fribourg, le 25 février 1986

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Solothurn (971)

Gemeinschuldner: **Wüest Josef**, 1944, Mühlerainstrasse 790, 4654 Lostorf, Inhaber der Modeboutique Nando-Fashion, 4600 Olten.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Januar 1986.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 21. März 1986 (die Forderungen sind Wert 10. Januar 1986 aufzurechnen).

Die Konkursverwaltung beabsichtigt, das gesamte Inventar an modischen Kleidern raschmöglichst freihändig zu veräussern. Interessierte Gläubiger sind ebenfalls eingeladen, beim unterzeichneten Konkursamt innerhalb der Eingabefrist Kaufsofferten einzureichen.

Drittansprecher haben allfällige Ansprachen an beweglichen Sachen dem unterzeichneten Konkursamt sofort mitzuteilen.

4600 Olten, den 1. März 1986 — Konkursamt Olten-Gösgen
Amthausquai 23, 4600 Olten

Kt. Schaffhausen (985²)

Gemeinschuldnerin: **Rohi-Allround AG**, im Bohl 48, 8211 Altdorf.

Eigentümerin folgender Grundstücke:

Grundbuch Gemeinde Altdorf SH:
Nr. 20: Hausplatz, Hofraum und Garten «Bol» mit Wohnhaus und Wirtschaft Nr. 47, Restaurant zum Frohberg;
Nr. 18: Hofraum «Bol».

Datum der Konkurseröffnung: 11. Februar 1986.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. März 1986, für Dienstbarkeiten: bis 21. März 1986.

8201 Schaffhausen, den 24. Februar 1986 Konkursamt Schaffhausen

Kt. Graubünden (987)

Gemeinschuldnerin: **Fripid AG**, 7270 Davos Platz.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

Die am 12. Februar 1986 publizierte Einstellung des Konkursverfahrens, mangels Aktiven, wird widerrufen. Infolge Begehren eines Gläubigers und Leistung des Kostenvorschusses, wird der Konkurs im summarischen Verfahren fortgesetzt.

Gläubiger, welche ihre Forderungen noch nicht eingegeben haben, werden aufgefordert, ihre Ansprüche binnen der Eingabefrist unter Einlegung der Beweismittel, dem unterzeichneten Konkursamt einzugeben.

Gläubiger, die anlässlich der ersten Publikation über die Konkurseröffnung ihre Forderungen bereits angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben.

7270 Davos, den 1. März 1986 Konkursamt Davos:
A. Valer

Kt. Aargau (986)

Gemeinschuldnerin: **Publicorama AG**, Herstellung und Vertrieb der unabhängigen Wochenzeitung «Die Information», sowie Werbe-, Presse- und Medienberatung, in 5620 Bremgarten, Fliederweg 1.

Datum der Konkurseröffnung: 7. November 1985.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

Für die zur Konkursmasse gehörenden Beweglichkeiten liegen Offerten in der Höhe von Fr. 10 200.– vor. Sie gelten als angenommen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 11. März 1986 schriftlich beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, Einspruch erhebt. Jedem Gläubiger steht das Recht zu, innert derselben Frist eigene Kaufsangebote gegen bar einzureichen.

Aussonderungswünsche sind ebenfalls bis zum 11. März 1986 beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, geltend zu machen.

5400 Baden, den 1. März 1986 Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau (970)

Gemeinschuldner: **Hool Andreas**, geb. 1961, von Roggwil TG, Dorfstrasse 195, 5727 Oberkulm.

Datum der Konkurseröffnung: 18. Februar 1986 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

5036 Oberentfelden, den 1. März 1986

Konkursamt des Bezirks Kulm,
5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (973)

Gemeinschuldnerin: **Graho AG**, Cheminée- und Ofenbau, Muhenstrasse 13, 5036 Oberentfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Februar 1986.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

Sofern die Mehrheit der bekannten Gläubiger nicht bis zum 21. März 1986 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Aarau erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern sowie allfälligen Drittinteressenten steht das Recht zu, innert derselben Frist, schriftliche Kaufsangebote einzureichen. Die Verrechnung des Kaufspreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Angebote zur Übernahme der gesamten Aktiven bzw. grösserer Teile des Inventar, werden bevorzugt.

Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 102 699 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiemit widerrufen.

5036 Oberentfelden, den 1. März 1986

Konkursamt des Bezirks Aarau,
5036 Oberentfelden

Kt. Thurgau (935)

Gemeinschuldner: **Spreiter Jörg Intérieur**, Innendekoration, von Sevelen SG, Kirchstrasse 2, 8280 Kreuzlingen.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Januar 1986.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. März 1986, 14 Uhr, Büro Betreibungsamt Kreuzlingen, Hauptstrasse 53, 2. Etage.

Eingabefrist: bis 1. April 1986. Die Eingaben sind Wert 27. Januar beim Betreibungsamt Kreuzlingen einzureichen.

Verwertung des Warenlagers, der Laden- und Werkstatteinrichtung, sowie der übrigen Aktiven:

Die Konkursverwaltung beantragt, diese Aktiven sofort freihändig oder durch öffentliche Versteigerung stückweise oder gesamthaft zu verwerten, um weitere Kosten zu vermeiden.

Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis 21. März 1986 schriftlich Einsprache erheben, gilt dieser Antrag als beschlossen. Jeder Gläubiger ist berechtigt, innert der gleichen Frist Kaufsangebote einzureichen.

Eigentumsansprachen sind sofort geltend zu machen.

Die vom Gemeinschuldner unter der Grossisten-Nr. 720 506 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

8280 Kreuzlingen, den 24. Februar 1986 Konkursamt Kreuzlingen

Kt. Thurgau (934)

Gemeinschuldnerin: **Pfister & Schär AG**, Teppiche/Bodenbeläge, Eierlenstrasse, 8570 Weinfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Januar 1986.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 20. März 1986. Die Forderungen sind mit Wert 27. Januar 1986 beim Betreibungsamt 8570 Weinfelden, einzugeben.

Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 20. März 1986 schriftlich Einspruch beim Konkursamt 8570 Weinfelden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt.

8570 Weinfelden, den 24. Februar 1986

Für das Konkursamt Weinfelden:
Betreibungsamt Weinfelden

Ct. de Vaud (936)

Faillie: **Enduitec S.A.**, application d'enduits, revêtements synthétiques et minéraux, travaux d'isolation et de second œuvre pour le bâtiment, rue du Grand-Chêne 2, 1003 Lausanne.

La société est propriétaire d'un appartement en PPE, situé sur le territoire de la commune d'Ollon, parcelle no 10317.

Date du prononcé: 30 janvier 1986.

Faillite sommaire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 21 mars 1986.

Icha: Les déclarations de grossiste émises sous no 764531 sont révoquées par la présente publication.

1001 Lausanne, le 21 février 1986 Office des faillites

Ct. de Vaud (972)

Faillie: **Cheminor SA**, commerce de cheminées et matériaux de construction, siège avenue du Général-Guisan 58, 1800 Vevey; dépôt chemin de Bellevue 17, 1033 Cheseaux.

Date du prononcé: 20 novembre 1985.

Liquidation sommaire, art. 231 LP (19 février 1986, suite à avance de frais effectuée).

Délai pour les productions: 21 mars 1986.

Les créanciers qui ont déjà déposé une production sont dispensés de le faire à nouveau.

1800 Vevey, le 24 février 1986 Office des faillites de Vevey:
B. Stutzmann, préposé

Ct. de Neuchâtel (933)

Faillie: **H. L. Hürlimann S.A.**, chemin du Lac 14, 2022 Bevaix, fabrication, achat et vente d'horlogerie, de joaillerie, de bijouterie et de tous produits annexes, etc.

Date de l'ouverture de la faillite: le 12 février 1986.

Liquidation sommaire, art. 231 LP, ordonnée le 21 février 1986.

Délai pour les productions: vendredi 21 mars 1986, inclusivement.

2017 Boudry, le 1er mars 1986 Office des faillites
Le préposé: E. Naine

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Sospensione della procedura

(LEF 230)

Kt. Zürich (939)

Über die **Royal Trading AG**, mit Sitz in Zürich, Hohlstrasse 189, 8004 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 21. Januar 1986 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 17. Februar 1986 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 11. März 1986 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8026 Zürich, den 24. Februar 1986 Konkursamt Aussersihl-Zürich
Postfach 407, 8026 Zürich

Kt. Zürich (988)

Über die Firma **Serman – Service-Management GmbH**, Eibenstrasse 9, 8045 Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 13. Februar 1986 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 24. Februar 1986 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 13. März 1986 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8036 Zürich, den 25. Februar 1986

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
P. Sahli, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1019)

Einstellung einer konkursamtlichen Nachlassliquidation

Über den Nachlass des am 17. November 1985 verstorbenen **Wick Josef Emil**, geb. 26. März 1927, von Zuzwil SG, wohnhaft gewesen Limmattalstrasse 354, 8049 Zürich 10, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. Januar 1986 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 25. Februar 1986 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 11. März 1986 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8049 Zürich, den 26. Februar 1986 Konkursamt Höngg-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1006)

Einstellung einer konkursamtlichen Nachlassliquidation

Über den Nachlass **Mattmann Adolf Kandid**, geb. 1927, von Ballwil LU, wohnhaft gewesen Seestrasse 229, 8700 Küsnacht, gestorben am 17. Oktober 1985, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 30. Januar 1986 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 10. Februar 1986 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 11. März 1986 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8700 Küsnacht, den 26. Februar 1986

Konkursamt Küsnacht:
H. Stoll, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1005)

Über die **Bolsa SA**, mit Sitz in Opfikon, Kanalstrasse 15, 8152 Glattbrugg, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 12. Februar 1986 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 21. Februar 1986 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 13. März 1986 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8304 Wallisellen, den 26. Februar 1986 Konkursamt Wallisellen

Ct. Ticino (942)

Fallita: Stida S.A., Lugano (precedentemente Kowil S.A.).

Data dei decreti di apertura del fallimento e sospensione della procedura per mancanza di attivo: 22 gennaio 1986 e 13 febbraio 1986 decreti della pretura del distretto di Lugano, Lugano.

La procedura di liquidazione sarà definitivamente chiusa per mancanza di attivo se nessun creditore, entro il termine di 10 giorni dalla presente pubblicazione, ne chiederà la continuazione anticipando fr. 2500.– a garanzia delle spese.

Nel caso in cui le spese risultassero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU 64 III 38).

6900 Lugano, il 20 febbraio 1986 Ufficio esecuzione e fallimenti
Lugano, circondario 1
Fto.: F. Poncioni, uff.

Ct. Ticino (941)
Fall. n. 8/1986

Fallita: MG-Emmeggi S.A., Lugano.

Data dei decreti di apertura del fallimento e sospensione della procedura per mancanza di attivo: 22 gennaio 1986 e 13 febbraio 1986 decreti della pretura del distretto di Lugano, Lugano.

La procedura di liquidazione sarà definitivamente chiusa per mancanza di attivo se nessun creditore, entro il termine di 10 giorni dalla presente pubblicazione, ne chiederà la continuazione anticipando fr. 2500.– a garanzia delle spese.

Nel caso in cui le spese risultassero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU 64 III 38).

6900 Lugano, il 21 febbraio 1986 Ufficio esecuzione e fallimenti
Lugano, circondario 1
Fto.: F. Poncioni, uff.

Ct. de Vaud (940)

La faillite ouverte le 17 octobre 1985 contre **EKDD S.A.**, opérations commerciales, financières ou immobilières; gestion de biens mobiliers ou immobiliers, dont le siège est à Lausanne, place de l'Ours 1, a été ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 11 mars 1986, la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 3000.–, cette faillite sera clôturée.

Dans le même délai, les débiteurs et ceux qui détiennent des biens de la faillie, à quelque titre que ce soit, sont tenus, sous peine de droit (art. 324 CPS), de s'annoncer à l'office.

1001 Lausanne, le 20 février 1986 Office des faillites:
Ch. Kammermann, préposé

Ct. de Vaud (937)

La faillite ouverte le 10 janvier 1986 contre la société **APJ Electronics SA**, services et conseils dans le domaine de l'informatique, place Pépinet 2, à Lausanne, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 11 mars 1986 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 3000.–, cette faillite sera clôturée.

Dans ce même délai, les débiteurs et ceux qui détiennent des biens de la société, à quelque titre que ce soit, sont tenus, sous les peines de droit (art. 324 CPS), de s'annoncer à l'office.

1001 Lausanne, le 24 février 1986 Office des faillites:
Ch. Kammermann, préposé

Ct. de Vaud (938)

La faillite ouverte le 10 janvier 1986 contre **Uldry Joël**, exploitant anciennement un garage sis Praz-Devant 6, à Romanel, domicilié rue du Bugnon 30, à Renens (actuellement p. ad. MAP, Prés-Neufs, à Orbe), a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 11 mars 1986 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2500.–, cette faillite sera clôturée.

Dans ce même délai, les débiteurs et ceux qui détiennent des biens du failli, à quelque titre que ce soit, sont tenus, sous les peines de droit (art. 324 CPS), de s'annoncer à l'office.

1001 Lausanne, le 24 février 1986 Office des faillites:
Ch. Kammermann, préposé

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249–251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich (952)

Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und Inventar

Im Konkurs über **Bernasconi Fulvio**, geb. 1921, von Paradiso TI, Lavaterstrasse 90, 8002 Zürich, Inhaber der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Einzelfirma gleichen Namens, liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Enge-Zürich, Bederstrasse 28, 8002 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes oder des Lastenverzeichnisses sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. März 1986 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirkgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;

b. beim Konkursamt:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG, zur Bestreitung
– der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen
– der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8002 Zürich, den 13. Februar 1986 Konkursamt Enge-Zürich

Kt. Zürich (945)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Naef René**, geb. 19. Mai 1944, von Brunnadern, Buchholzstrasse 92, 8053 Zürich, ehemaliger Inhaber der Boutique 2, in Bad Ragaz, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Hottingen, Witikonerstrasse 15, 8030 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. März 1986, durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter, im beschleunigten Verfahren des Bezirkgerichtes Zürich, anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;

b. beim Konkursamt Hottingen:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG, zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8030 Zürich, den 1. März 1986 Konkursamt Hottingen-Zürich:
J. Meier, Notar

Kt. Zürich (1010)

Kollokationsplan und Inventar

Im Verfahren über die konkursamtliche Nachlassliquidation des Nachlasses **Egli Gustav**, geb. 1920, von Küsnacht und Winterthur, wohnhaft gewesen Bahnweg 12, 8700 Küsnacht, gestorben am 29. Dezember 1985, Inhaber der Firma Display-Service, Küsnacht, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Küsnacht, Kohlrainstrasse 10, 8700 Küsnacht, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. März 1986 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Küsnacht schriftlich einzureichen:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen.

8700 Küsnacht, den 26. Februar 1986

Konkursamt Küsnacht:
H. Stoll, Notar-Stellvertreter

Kt. Glarus (943)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über **Maler und Gipser AG**, Landstrasse 41, 8750 Glarus, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen, widrigenfalls dieser als anerkannt betrachtet wird.

8750 Glarus, den 1. März 1986 Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. Glarus (944)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über **Phoenix Immobilia SA**, früher Niederurnen, nunmehr ohne Domizil, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen, widrigenfalls dieser als anerkannt betrachtet wird.

8750 Glarus, den 1. März 1986 Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. Zug (1007)

Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und Inventar

Im Konkurs über **Chiesa Marco**, geb. 26. August 1935, von Chiasso TI, Kaufmann, Bellevueweg 36d, 6300 Zug, liegen der Kollokationsplan mit den Lastenverzeichnissen betr. die Liegenschaften Parzelle 3489, Terrassenhaus und Hofraum in Zug, Bellevueweg 36d und Parzellen 768 und 769, 3-Familien-Haus mit Hofraum, Garten, Hühnerhof und Autogarage in Chiasso, via Enrico Pestalozzi 1, und das Inventar, den Beteiligten beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes oder der Lastenverzeichnisse sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. März 1986 durch Klageschrift im Doppel beim Kantonsgerichtspräsidium Zug anzuheben.

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG, zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen sind innert der gleichen Frist an das Konkursamt Zug zu richten.

Allfällige Beschwerden gegen die Ausscheidung von Kompetenzstücken sind schriftlich im Doppel innert der gleichen Frist bei der Justizkommission des Kantons Zug einzureichen.

6300 Zug, den 25. Februar 1986 Konkursamt Zug

Kt. Basel-Stadt (990)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Dress Store 2000 Basel AG**, Theaterstrasse 7, Basel, liegen der Kollokationsplan sowie das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Zivilgericht, Beschwerden gegen das Inventar bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Inventar als anerkannt betrachtet würden.

4001 Basel, den 1. März 1986 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (991)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Tosun-Oeztürk Celal**, Inselstrasse 40, Basel, Inhaber der am 6. September 1985, erloschenen Einzelfirma «Tosun Export Video und Musikkassetten», Bläsiring 150, Basel, liegen der Kollokationsplan sowie das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Zivilgericht, Beschwerden gegen Inventur und Kompetenzausscheidung bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt geltend anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

4001 Basel, den 1. März 1986 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Schaffhausen (953)

Konkursinventur und Kollokationsplan

Im Konkursverfahren über **Brunner Stefan**, Mühlentalstrasse 32, vormals Breitegarage, Nordstrasse 88, 8200 Schaffhausen, liegen Inventar und Kollokationsplan beim unterzeichneten Konkursamt für die Gläubiger zur Einsichtnahme auf.

Beschwerden gegen das Inventar sind bei der Aufsichtsbehörde des Kantons Schaffhausen über das Schuldbetreibungs- und Konkurswesen, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim zuständigen Gericht anhängig zu machen, beides innerhalb einer Frist von 10 Tagen seit Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. März 1986, ansonst Inventar und Kollokationsplan als genehmigt gelten.

8200 Schaffhausen, den 20. Februar 1986

Konkursamt Schaffhausen

Kt. St. Gallen (1011)

Neuauflage des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Zulassung einer weiteren Forderung in der 5. Klasse

Gemeinschuldnerin: **Willi Keiser AG**, Fähnernstrasse 3, 9434 Au SG.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 4. März bis 13. März 1986.

9475 Sevelen, den 1. März 1986

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
M. Gamma

Kt. Aargau (951)

Im konkursamtlichen Nachlassliquidationsverfahren des **Käser Erich**, 1938, von Oberflachs AG, wohnhaft gewesen in Mellingen, gestorben am 13. Juli 1985, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 11. März 1986, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 19. Februar 1986 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (949)

Im konkursamtlichen Nachlassliquidationsverfahren über **Lichtsteiner Johann Eduard**, 1934, von Oberkirch LU, wohnhaft gewesen in Wettingen, gestorben am 28. Februar 1985, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 11. März 1986, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 19. Februar 1986 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (950)

Im summarischen Verfahren des **Meyer Hermann**, 1950, von Schoren BE und Erlenbach ZH, französischer Staatsangehöriger, Kaufmann, Zileggstrasse 454, 5608 Stetten, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 11. März 1986, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 19. Februar 1986 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (948)

Im summarischen Verfahren des **Mairinger Franz**, 1942, österreichischer Staatsangehöriger, Fotograf, Poststrasse 10, 8957 Spreitenbach, wird der Kollokationsplan bezüglich einer nachträglichen Retentionsforderung den beteiligten Gläubigern neu aufgelegt.

Klagen auf Anfechtung dieser Forderung sind bis längstens 11. März 1986 beim Bezirksgericht Baden einzureichen, andernfalls die Forderung als anerkannt betrachtet wird.

5400 Baden, den 21. Februar 1986 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (989)

Im summarischen Konkursverfahren des **Schmid André**, geb. 1960, Chauffeur, von Wohlen, in Berikon AG, Bahnhofstrasse 70, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars, sind bis längstens 11. März 1986, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 1. März 1986 Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau (1008)

Im summarischen Konkursverfahren der **Glatz Sibylle**, geb. 1961, Telefonistin, von Zürich, in Spreitenbach, Hochhaus 9–9163, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Brugg zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 11. März 1986 beim Bezirksgericht Baden bzw. beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

5200 Brugg, den 26. Februar 1986

Ausserordentliches Konkursamt Brugg

Kt. Aargau (1009)

Im summarischen Konkursverfahren des **Kistler Kurt**, geb. 1950, Kaufmann, von Reichenburg SZ, in Koblenz, Landstrasse 64, unbeschränkt haftender Gesellschafter der konkursiten Kollektivgesellschaft Gebr. Kistler, Koblenz, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 11. März 1986 beim Bezirksgericht Zurzach bzw. beim Gerichtspräsidium Zurzach anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, um Abtretung der Reche im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen einzureichen.

5200 Brugg, den 26. Februar 1986

Konkursamt Zurzach, 5200 Bugg

Kt. Aargau (992)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über **Bächtold Jakob Hans**, geb. 1920, Direktor, von Schleitheim SH, in 5616 Meisterschwanden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 11. März 1986, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.

5600 Lenzburg, den 1. März 1986

Konkursamt Lenzburg

Kt. Aargau (975)

Im summarischen Konkursverfahren der **Estri AG**, Lochgasse 10, 5722 Gränichen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aarau, in Oberentfelden, zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans und Beschwerden gegen das Inventar sind längstens bis 11. März 1986 beim Bezirksgericht Aarau bzw. beim Gerichtspräsidium Aarau anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Aarau, in Oberentfelden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5036 Oberentfelden, den 1. März 1986

Konkursamt des Bezirks Aarau, 5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (955)

Im summarischen Konkursverfahren des **Hüppi Daniel**, geb. 1952, Koch, von Gommiswald SG, ehemaliger Wirt in Aarburg, liegen Inventar und Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zofingen, in Oberentfelden, zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 11. März 1986, beim Bezirksgericht Zofingen bzw. beim Gerichtspräsidium Zofingen anhängig zu machen, ansonsten Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG, beim Konkursamt Zofingen, in Oberentfelden, schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5036 Oberentfelden, den 1. März 1986

Konkursamt Zofingen, 5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (947)

Im summarischen Konkursverfahren der **Mode Ernst Zofingen AG**, Zofingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zofingen, in Oberentfelden, zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 11. März 1986 beim Bezirksgericht Zofingen bzw. beim Gerichtspräsidium Zofingen, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

5036 Oberentfelden, den 1. März 1986

Konkursamt Zofingen, 5036 Oberentfelden

Ct. Ticino (954)

Si rende noto che a datare dal 3 marzo 1986, è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento **GRR Pneumatici S.A.**, Pregassona.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti esssa si avrà come riconosciuta.

6900 Lugano, il 20 febbraio 1986

Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, circondario 1
Fto.: F. Poncioni, uff.

Ct. de Vaud (956)

Faillie: **LAD S. à r. l.**, livraison à domicile de produits alimentaires, boulevard de Grancy 37, à Lausanne.

L'état de collocation est déposé à l'office.

Délai pour intenter action en opposition au 11 mars 1986, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

La cession des droits de la masse peut être demandée dans le même délai (revendication de propriété, art. 49 et 80 OOF).

1001 Lausanne, le 21 février 1986

Office des faillites de Lausanne: Ch. Kammermann, préposé

Ct. de Vaud (993)

Faillie: **Hôtel Caprice SA**, 1838 Rougemont.

L'état de collocation est déposé à l'office.

Délai pour intenter action en opposition au 11 mars 1986, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1837 Château-d'Oex, le 24 février 1986

Office des faillites: RJ Gavin, préposé

Ct. de Vaud (994)

Faillie: **Meier-Wyss Sylvia**, précédemment chemin des Mésanges 7, actuellement chemin Château-Sec 51, à 1510 Moudon (commerce en gros de meubles et ameublements en tous genres «Style Collection Moudon», à 1510 Moudon).

L'état de collocation est déposé à l'office où il peut être consulté.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites d'ici au 11 mars 1986; sinon il sera considéré comme accepté.

Dans le même délai, les créanciers peuvent demander la cession des droits de la masse (art. 260 LP), au sujet d'une revendication de propriété admise par l'administration de la faillite. A défaut, elle sera exécutoire.

1510 Moudon, le 24 février 1986

Office des faillites
Le préposé: H. Fracheboud

Ct. de Neuchâtel (946)

Faillie: **Polygone, Simonin & Cie**, achats de matières premières et de produits finis, etc., route de Vaumarcus, à Sauges, commune de St-Aubin-Sauges NE.

L'état de collocation des créanciers est déposé à l'office soussigné où il peut être consulté. Les éventuelles actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours dès le 1er mars 1986, sinon ledit état sera considéré comme accepté.

Les déclarations de grossiste émises par la faillie sous no 531 534 sont révoquées par la présente publication.

2017 Boudry, le 1er mars 1986

Office des faillites
Le préposé: E. Naine

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (978)

Das Konkursverfahren über **Schmidt Markus**, 1959, von Wädenswil, Kaufmann, Bleicherweg 68, 8002 Zürich, früher wohnhaft Mühlibachstrasse 32, 8805 Richterswil, im Handelsregister als unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kollektivgesellschaft Provag, Schmidt & Sonder, Zürich, eingetragen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 20. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

8002 Zürich, den 25. Februar 1986

Konkursamt Enge-Zürich: A. Meier, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (963)

Das Konkursverfahren über die **Baumag Handels- u. Verwaltungs AG**, mit Sitz in 8057 Zürich, Rötelstrasse 84, ist durch Verfügung des Konkursrichtes des Bezirksgerichtes Zürich vom 20. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

8042 Zürich, den 21. Februar 1986

Konkursamt Unterstrass-Zürich: U. Bürgi, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1013)

Das Konkursverfahren über **Keller Michael**, geb. 5. August 1955, von Elsau ZH, Kaufmann, früher Bellevuestrasse 10, 8800 Thalwil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 12. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

8800 Thalwil, den 25. Februar 1986

Konkursamt Thalwil: W. Kuhn, Notar

Kt. Bern (960)

Gemeinschuldnerin: **Elisabeth's Baby Shop, Frau Elsbeth Früh**, Looslistrasse 25, 3027 Bern.

Datum des Schlusses: 20. Februar 1986.

3000 Bern, den 24. Februar 1986

Konkursamt Bern

Kt. Luzern (1014)

Das Konkursverfahren über **Allenspach Kurt**, Inhaber der Einzelfirma Kurt Allenspach, mit Sitz an der Zentralstrasse 38a, Luzern, früher wohnhaft gewesen Sackhofring 12, Adligenswil, jetzt Aeschenthürlistrasse 5, Ebikon, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Land vom 21. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, den 26. Februar 1986

Konkursamt Luzern-Land

Kt. St. Gallen (1012)

Gemeinschuldnerin: die Verlassenschaft des **Zünd Manfred** sel., Kaufmann, wohnhaft gewesen: Säntisstrasse 16, 9436 Balgach.

Schlussverfügung vom 24. Februar 1986.

9004 St. Gallen, den 26. Februar 1986

Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut

Kt. St. Gallen (961)

Das Konkursverfahren über **Iglesias Pedro**, geb. 1952, spanischer Staatsangehöriger, Maler, wohnhaft gewesen Sillisweg 8, 7310 Bad Ragaz, zurzeit unbekannten Aufenthaltes, Inhaber der Einzelfirma «P. Iglesias», Maler- und Tapezierergeschäft, Feldstrasse 8, 7310 Bad Ragaz, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Sargans vom 18. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

8722 Kaltbrunn, den 1. März 1986

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheuble

Kt. St. Gallen (998)

Gemeinschuldner: **Brügger-Berger Lukas**, 1939, von Biglen BE, Lagerarbeiter, Zollstrasse 4, 9464 Lienz.

Verfügung vom 17. Februar 1986.

9475 Sevelen, den 25. Februar 1986

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Kt. St. Gallen (997)

Gemeinschuldner: **Berchtold René**, 1956, Kellner, Birlifas, 7323 Wangs, neu wohnhaft: Bahnhofstrasse 32, 8355 Aadorf TG.

Verfügung vom 19. Februar 1986.

9475 Sevelen, den 1. März 1986

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Kt. St. Gallen (977)

Gemeinschuldner: **G. Wagner Möbelfabrik AG**, Toggenburgerstrasse 1a, 9602 Bazenheid.

Schlussverfügung vom 18. Februar 1986.

9240 Uzwil, den 25. Februar 1986

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle Uzwil: U. Ghirlanda

Kt. Graubünden (957)

Das Konkursverfahren über **HERMANN Peter** ist am 21. Februar 1986 mit Verfügung des Konkursrichters des Kreises Chur, als geschlossen erklärt worden.

7000 Chur, den 25. Februar 1986

Konkursamt Chur: U. Ardüser

Kt. Aargau (996)

Das Konkursverfahren über **Schmid Alphons**, geb. 1917, alt Unternehmer, von Vals GR und Zürich, in 5300 Vogelsang, Limmatstrasse 12, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 19. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 1. März 1986

Konkursamt Baden

Kt. Aargau (976)

Das Bezirksgericht **Rheinfelden** hat mit Urteil vom 19. Februar 1986 das summarische Konkursverfahren über **Wisler Bruno**, geb. 1952, Schreiner, von Sumiswald BE, in Zeiningen, Maispracherweg 445 wohnhaft gewesen, nun in 4133 Pratteln, Neusatzweg 11, als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, den 25. Februar 1986

Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg

Kt. Thurgau (962)

Das Konkursverfahren über die Firma **Fridolin Roth AG**, St. Gallerstrasse 24, 8580 Amriswil, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Bischofszell vom 7. Februar 1986 als geschlossen erklärt worden.

8580 Amriswil, den 20. Februar 1986

Für das Konkursamt Bischofszell:
Betreibungsamt Zihlschlacht in Amriswil

Ct. de Vaud (958)

Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. **Chromrapid SA,** traitement industriel des métaux, rue de Lausanne 49, à Renens, le 6 février 1986,
2. **Karpinski Computer Systems S.A.,** En Budron A, Le Mont-sur-Lausanne, le 6 février 1986,
3. **Pasche Georges,** 1942, installations sanitaires, chemin de Pierrefleur 60, à Lausanne, le 11 février 1986.

1001 Lausanne, le 1er mars 1986 Office des faillites:
Ch. Kammermann, préposé

Ct. de Vaud (995)

Par prononcé rendu le 19 février 1986, le président du Tribunal du district de Moudon a ordonné la clôture de la faillite de **Lambelet-Laurent Jean-Claude,** gypsier-peintre, La Moranche, Sottens, par poste de 1041 Peyres-Possens.

1510 Moudon, le 24 février 1986 Office des faillites
Le préposé: H. Fracheboud

Ct. de Vaud (959)

Par décision du 19 février 1986, le président du Tribunal du district d'Orbe, a prononcé la clôture pure et simple de la faillite de la société **Desmeules S.A.,** gypserie et peinture, Eterpaz 18, 1337 Vallorbe.

1350 Orbe, le 24 février 1986 Office des faillites d'Orbe:
Ph. Golay, préposé

Ct. de Vaud (999)

Le président du Tribunal du district de Payerne a prononcé, en date du 20 février 1986, la clôture des faillites suivantes:

1. **Cherpillod Jean-Luc,** 1959, commerçant, associé dans la s.n.c. TV Chardonne, Cherpillod et Fernandez, anciennement à Villarzel, act. à Forel (Lavaux).
2. **Durussel-Layaz Solange,** succession répudiée, 1931, de son vivant place de la Concorde 13, Payerne.
3. **Fernandez Pedro,** 1955, commerçant, associé dans la s.n.c. TV Chardonne, Cherpillod et Fernandez, anciennement à Villarzel, act. en Espagne.
4. **Jomini-Plumettaz Roger Albert,** 1941, anciennement route de Corcelles 40, act. avenue du Stade 11, à Payerne.
5. **Muller Franz-Aloys,** 1930, anciennement à Payerne, act. rue du Lac 31, 1815 Clarens.
6. **Ney-Bach Frédéric Ernest,** anciennement Jolimont 13, act. avenue Général-Jomini 6, à Payerne.
7. **Penseyres Roland Marcel,** 1956, anciennement Granges 19, act. Pervenches 7, à Payerne.
8. **TV Chardonne, Cherpillod et Fernandez,** société en nom collectif, Villarzel.

1530 Payerne, le 24 février 1986 Office des faillites de Payerne:
M. Vodoz, substitut itin.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Bewerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Luzern (1015)

Betreibungsrechtliche Grundstücksteigerung

Schuldnerin: **Eschler Urania AG,** Badenerstrasse 288, 8004 Zürich.

Grundpfand:

Grundstück Nr. 109 im Grundbuch Ebikon, Plan 4, Weiherweid, Luzernerstrasse 30,
3147 m², Geschäftshaus Nr. 1143, vers. Fr. 2 793 000.– (1983), Wohnungs-Aufbau Nr. 1144, vers. Fr. 541 000.– (1983).

Katasterschatzung	Fr. 2 116 000.–
Betreibungsamtliche Schatzung	Fr. 3 000 000.–

Das an der Hauptstrasse Luzern–Zürich gelegene Gewerbegebäude umfasst Werkstätten, Lager und Verkaufsräumlichkeiten von ca. 1000 m² sowie zwei 3-Zimmer-Wohnungen und eine 4-Zimmer-Wohnung.

Es bestehen gute Zufahrtsmöglichkeiten sowie 39 Autoabstellplätze. Das Gebäude wurde im Jahre 1975 erstellt.

Die Verwertung wird durch die Grundpfandgläubigerin im I. Rang verlangt.

Zeit und Ort der Steigerung: Freitag, 2. Mai 1986, 14.30 Uhr, im Restaurant Falken, Luzernerstrasse 50, Ebikon.

Eingabefrist: bis 21. März 1986.

Die Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses erfolgt vom 9. bis 18. April 1986 beim Betreibungsamt Ebikon und beim Konkursamt Luzern.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 100 000.– mit einem von einer Schweizer Bank ausgestellten Check zu leisten. Davon werden Fr. 80 000.– an den Steigerungskaufpreis und Fr. 20 000.– an die Verwertungskosten angerechnet.

Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983, in Kraft seit dem 1. Januar 1985 sowie die dazugehörige Verordnung vom 1. Oktober 1984 aufmerksam gemacht.

6000 Luzern, den 26. Februar 1986 Konkursamt Luzern-Land

Ct. Ticino (980)

Inc. 1006/1985 gr

La pretura del distretto di Lugano, sezione 5, avverte che, con decreto 25 febbraio 1986, ha prorogato di due mesi a partire dal 25 marzo 1986, la moratoria concessa a scopo di concordato il 25 novembre 1985 al signor **Gilardi Pietro,** Montagnola.

L'adunanza dei creditori già fissata per il giorno di lunedì 3 marzo 1986, alle ore 16, è annullata.

6900 Lugano, il 25 febbraio 1986 Il pretore:
Avv. Paolo Ermotti

Rivocazione della moratoria

(LEF 298, 309)

Ct. Ticino (1016)

Il pretore di Locarno-Campagna comunica che con decreto odierno ha revocato la moratoria concordataria di quattro mesi concessa con decreto 21 febbraio 1986 ai signori **Gandin Franco e Orsi Claudio** (e non Rossi come indicato nella precedente pubblicazione), società in nome collettivo, Gordola, con effetto immediato, per incompetenza del giudice adito.

6600 Locarno, il 26 febbraio 1986 Il pretore:
Avv. G. Franscini

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Solothurn (1018)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Nachlassverfahren der **Belvil Watch Co. SA in Nachlassliquidation,** früher Rötistrasse 4, nun Schanzenstrasse 2, in 4500 Solothurn, liegt der infolge nachträglicher Forderungsberichtigung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern im Büro des einen Liquidators, Dr. Rudolf Wolfensberger, Schanzenstrasse 2, 4500 Solothurn, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

4500 Solothurn, den 26. Februar 1986 Die Liquidatoren:
Dr. R. Wolfensberger
G. Villard

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Ct. de Vaud (964)

Par décision du 19 février 1986, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite **Dubrit Adrien,** né le 14 octobre 1937, commerce, installation et entretien d'appareils frigorifiques à l'enseigne «Dufroid», rue du Maupas 21D, à Lausanne, et ordonné la réintégration du prénommé dans la libre disposition de ses biens.

1001 Lausanne, le 20 février 1986 Office des faillites:
Ch. Kammermann, préposé

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Ct. de Vaud (1000)

Vente d'immeuble – café-habitation

Vendredi 18 avril 1986, à 14 h., dans la salle du Tribunal du district de Payerne, il sera procédé à la vente aux enchères publiques, à tout prix, de l'immeuble provenant de la faillite de **Montani-Hügli Alain,** 1957, anc. Café des Sports, à Payerne, à savoir:

Commune de Payerne

Parcelle RF no 339, fo 2, Grand'rue 8 – rue des Blanchisseuses 2 habitation et café no ECA 278 de 177 m²

Estimation fiscale	fr. 220 000.–
Estimation de l'office des faillites	fr. 510 000.–

Dépôt des conditions de vente: 20 mars 1986, durant dix jours, au bureau de l'office soussigné. Elles seront à disposition des intéressés jusqu'au jour de la vente avec l'état des charges et la désignation cadastrale.

Les enchérisseurs devront se munir d'une pièces d'état civil (acte de naissance, livret de famille) ou d'un passeport, et pour les sociétés d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont en outre rendus attentifs aux dispositions de la loi fédérale du 16 décembre 1983 sur l'acquisition d'immeubles par des personnes à l'étranger ou par des sociétés dans lesquelles des personnes à l'étranger ont une position dominante.

Visites: sur rendez-vous préalable, tél. 037 61 26 96.

1530 Payerne, le 24 février 198 Office des faillites de Payerne:
J.-P. Allaz, substitut

Nachlassverträge – Concordats Concordati

Proroga della moratoria

(LEF 295, capoverso 4)

Ct. Ticino (1017)

Debitore: **Solari Loris,** c/o Garage Carmelino, 6717 Torre.

Decreto di moratoria: 14 novembre 1985.

Durata della moratoria: 4 mesi.

Commissario del concordato: Avv. Paolo Luisoni, viale Stazione 8a, 6501 Bellinzona.

È stata concessa al debitore un'ulteriore proroga di 2 mesi.

L'adunanza dei creditori prevista per il 5 marzo p. v. decade.

La nuova adunanza dei creditori si terrà in data 6 maggio p. v., alle ore 14.15, presso la pretura del distretto di Blenio, ad Acquarossa, nella sala delle udienze penali.

6501 Bellinzona, il 26 febbraio 1986 Il commissario del concordato:
Avv. Paolo Luisoni

Ct. Ticino (979)

Inc. 1007/1985 gr

La pretura del distretto di Lugano, sezione 5, avverte che, con decreto 25 febbraio 1986, ha prorogato di due mesi a partire dal 25 marzo 1986, la moratoria concessa a scopo di concordato il 25 novembre 1985 alla **EMC Merchandise Corporation SA,** Paradiso.

L'adunanza dei creditori già fissata per il giorno di lunedì 3 marzo 1986, alle ore 14.30, è annullata.

6900 Lugano, il 25 febbraio 1986 Il pretore:
Avv. Paolo Ermotti

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Wallis (965)

In den Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **Gemmet & Co.,** Brig-Glis, und Herrn **Gemmet Hans,** Brig-Glis, liegen die endgültige Verteilungsliste sowie die Schlussabrechnung während 20 Tagen, d. h. vom 3. bis 23. März 1986, beim Liquidator, Armin Zumtaugwald, Treuhandbüro Veritas, Kalbermatten-Ruffiner-Zumtaugwald, Furkastrasse 25, 3900 Brig-Glis, zur Einsicht der berechtigten Gläubiger auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde einzureichen. Erfolgt während der Auflagefrist keine Beschwerde, erwachsen Kostenrechnung und Verteilungsliste in Rechtskraft.

3900 Brig-Glis, den 24. Februar 1986

Der Liquidator:
Armin Zumtaugwald, dipl. Bücherexperte

Procedura di concordato per banche e casse di risparmio

Ct. Ticino (966)

Relazione annua e stato patrimoniale al 31 dicembre 1985

Debitrice: **Weisscredit, Banca Commerciale e d'Investimenti in liquidazione concordataria,** Lugano.

Ai sensi del regolamento del Tribunale federale concernente la procedura di concordato per le banche e le casse di risparmio e della LEF, a partire dal 6 marzo 1986 e per la durata di venti giorni verranno depositati presso la Weisscredit, Banca Commerciale e d'Investimenti in liquidazione concordataria, c/o Fiduciaria Caverzasio, via Somaini 5, Lugano, la relazione annua e lo stato patrimoniale al 31 dicembre 1985.

I creditori ne potranno prendere visione ogni giorno feriale, sabato escluso, fra le 9 e le 11, previo avviso telefonico 091 52 78 27.

6900 Lugano, il 25 febbraio 1986 I liquidatori

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Zürich (967)

Rechenschaftsbericht

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **Lion d'Or SA in Nachlassliquidation,** Zürich, liegt den beteiligten Gläubigern der Rechenschaftsbericht über den Zeitraum vom 3. Juli 1984 bis 31. Dezember 1985 im Büro des Liquidators, vom 3. bis 13. März 1986, zur Einsichtnahme auf.

8001 Zürich, den 25. Februar 1986

Der Liquidator:
Dr. Andreas Coradi, Rechtsanwalt
Bahnhofstrasse 61, 8001 Zürich

Kt. Bern (981)

Rechenschaftsbericht
(Art. 316r SchKG)

Schuldnerin: **Hermann Konrad SA in Nachlassliquidation,** Moutier.

Der 3. Rechenschaftsbericht gemäss Art. 316r SchKG sowie der Status über das liquidierte und das noch nicht verwertete Vermögen per 31. Dezember 1985 liegen den beteiligten Gläubigern am Sitze der Liquidatorin, Visura Treuhand-Gesellschaft, Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn, zur Einsicht auf.

4501 Solothurn, den 24. Februar 1986

Die Liquidatorin:
Visura Treuhand-Gesellschaft,
Solothurn

* * *

Ct. de Berne (981)

Rapport d'activité
(Art. 316r LP)

Débitrice: **Hermann Konrad SA en liquidation concordataire,** Moutier.

Le 3e rapport d'activité et l'état du patrimoine liquidé et des biens non encore réalisés au 31 décembre 1985 selon l'art. 316r LP sont à la disposition des créanciers au siège de Visura, Société Fiduciaire, Sandmattstrasse 2, 4501 Soleure.

4501 Soleure, le 24 février 1986

La liquidatrice:
Visura, Société Fiduciaire, Soleure

Kt. Bern (982)

Rechenschaftsbericht
(Art. 316r SchKG)

Schuldnerin: **Bivia AG in Nachlassliquidation,** Rüti bei Büren.

Der 3. Rechenschaftsbericht gemäss Art. 316r SchKG sowie der Status über das liquidierte und das noch nicht verwertete Vermögen per 31. Dezember 1985 liegen den beteiligten Gläubigern am Sitze der Liquidatorin, Visura Treuhand-Gesellschaft, Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn, zur Einsicht auf.

4501 Solothurn, den 24. Februar 1986

Die Liquidatorin:
Visura Treuhand-Gesellschaft,
Solothurn

Kt. Bern (983)

Rechenschaftsbericht
(Art. 316r SchKG)

Schuldnerin: **BFG Baumgartner Frères SA in Nachlassliquidation,** Grenchen.

Der 3. Rechenschaftsbericht gemäss Art. 316r SchKG sowie der Status über das liquidierte und das noch nicht verwertete Vermögen per 31. Dezember 1985 liegen den beteiligten Gläubigern am Sitze der Liquidatorin, Visura Treuhand-Gesellschaft, Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn, zur Einsicht auf.

4501 Solothurn, den 24. Februar 1986

Die Liquidatorin:
Visura Treuhand-Gesellschaft,
Solothurn

Ct. Ticino (984)

Stato del patrimonio al 31 dicembre 1985

Debitrice: **Ianus SA, in liquidazione concordataria,** Pregassona.

Si informano i creditori che, conformemente all'art. 316r LEF, sono stati trasmessi all'autorità dei concordati lo stato del patrimonio liquidato e dei beni non ancora realizzati, e la relazione sulla gestione, approvati dalla delegazione dei creditori.

Gli stessi sono a disposizione dei creditori, per la durata di 10 giorni a partire dal 5 marzo 1986, presso il liquidatore signor Germano Alberti, via Pioda 14, Lugano (si prega di fissare appuntamento, tel. 091 21 42 24).

6900 Lugano, il 25 febbraio 1986

Il liquidatore:
G. Alberti

Ct. de Vaud (1020)

Renvoi de vente

(Tapis anciens – collection d'objets d'art africain)

La vente juridique annoncée pour le jeudi 6 mars 1986, à Lausanne, au Café-restaurant du Rond-Point de Beaulieu (salle no 2), avenue des Bergières 6, n'aura pas lieu.

1003 Lausanne, le 27 février 1986

Office des poursuites de Lausanne-Ouest:
O. Chollet

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

13. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Garage Schneider, Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1965, S. 3251). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 14. 1. 1986 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Garage Schneider», in Zürich, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage; ferner Vorsorge für die Arbeitgeber sowie deren Hinterbliebene für die Fälle Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Insbesondere können BVG-Arbeitgeberbeiträge aus Mitteln der Stiftung erbracht werden, wenn von diesen vorgängig Beitragsreserven geäufnet worden und diese gesondert ausgewiesen sind. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat aus nun 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle.

13. Februar 1986
Wohlfahrtsstiftung der Concast-Gruppe Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 256 vom 2. 11. 1985, S. 4126). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Adalbert Röhrig, deutscher Staatsangehöriger, in Thalwil, Mitglied des Stiftungsrates.

13. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der graphischen Industrie, in Zürich 7 (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1982, S. 482). Unterschrift von Dr. Ernst Laur, Ulrich Cavelti und Heinrich Stämpfli erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Isler, von und in Meilen, Quästor des Stiftungsrates, und Max Engel, von Basel, in Muri bei Bern, Mitglied des Stiftungsrates.

14. Februar 1986
Fürsorgestiftung der Sauter & Vogel AG, Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1982, S. 561). Unterschriften von Werner Sauter und Johann Vogel erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Eduard Müller, von Küsnacht ZH, in Zürich, Präsident, und Ernst Gremlich, von Raperswilen, in Weiningen ZH, Mitglieder des Stiftungsrates.

14. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Fofina AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 96 vom 20. 4. 1969, S. 937). Neue Adresse: Brandschenkestrasse 4, Zürich 2, c/o Fofina AG.

14. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Taxi-Zentrale Zürich AG, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 244 vom 19. 10. 1985, S. 3946). Unterschriften von Max Berger und Josef Knüsel erloschen. Remo Santi, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rolf Berger, von Zürich, in Kilchberg ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

14. Februar 1986
Walter Reist Personalvorsorgestiftung, in Hinwil (SHAB Nr. 268 vom 16. 11. 1985, S. 4315). Unterschrift von Walter Reist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Lotti Zimmermann, von Schwändi, in Hombrechtikon, Mitglied des Stiftungsrates.

17. Februar 1986
Stiftung für aktive Lebenshilfe, in Zürich 4, Grünstrasse 27 (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 8. 1985. Zweck: psychisch und sozial Bedürftigen praktische Lebenshilfe aufgrund biblischer Richtlinien zu geben, zum Beispiel durch das Anbieten von Arbeitsstellen unter therapeutischer Leitung, geführten Freizeitbeschäftigungen und dergleichen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch: René Zoller, von und in Zürich, Präsident; Leo Caduff, von Breil/Brigels, in Zürich, Kassier, und Beatrice Peyer, von Dietikon und Bergdietikon, in Zürich, Aktuarin.

18. Februar 1986
Pro Cura Canis, Stiftung für herrenlose Hunde, in Winterthur I, Bosshardengässchen 2, c/o Dr. Franz Scheibler (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 20. 12. 1985. Zweck: Betreuung ihr beigebrachter herrenloser Hunde und Vermittlung der Tiere an geeignete Plätze; fördert ohne jede Eigennützigkeit auf unbestimmte Zeit diese Belange des Tierschutzes gesamtschweizerisch und entlastet damit das Gemeinwesen bezüglich dieses Aufgabenbereiches durch Betrieb eines Tierheimes, Aufrechterhaltung einer geeigneten Organisation sowie Anstellung geschulten Personals. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Dr. Franz Scheibler, von und in Winterthur, Präsident; Dr. Beatrix Ebeling, von Wädenswil, in Zürich, und Dr. Lutz Schröter, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

18. Februar 1986
Kinderheim Grünau, in Wädenswil (SHAB Nr. 227 vom 28. 9. 1974, S. 2619). Unterschriften von Alice Weber und Prof. Dr. Jakob Lutz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Beat Weber, von und in Wädenswil, Präsident des Stiftungsrates. Dr. Reto Ammann, führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Präsident des Stiftungsrates, jedoch weiterhin als Mitglied desselben; er sowie die bereits eingetragenen Stiftungsratsmitglieder Dr. Ernst Howald, Lilli Candrian, Dr. Helene Sameli und Rosmarie Nielsen zeichnen zu zweien, jedoch ausschliesslich je mit Beat Weber (vorgenannt), und nicht auch unter sich. Neue Adresse: Seestrasse 114, c/o Beat Weber.

19. Februar 1986
Kaderstiftung der Firma Gauss & Co AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 295). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 10. 2. 1986 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Wohlfahrtsfonds der Firma Gauss & Co AG.** Neuer Zweck: Erbringung von Vorsorgeleistungen an die Arbeitnehmer, inkl. Kader, der Firma «Gauss & Co AG», in Zürich, sowie an Angehörige und Hinterbliebene dieser Arbeitnehmer, insbesondere bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit und Unfall oder bei allgemein unverschuldeter Notlage; das Stiftungsvermögen kann dazu verwendet werden, die Arbeitgeberbeiträge für die paritätische Personalvorsorgestiftung der Stifterfirma zu finanzieren sowie allfällige weitere Zusatzleistungen im Hinblick auf das Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) zu erbringen; sie kann ausserdem Vorsorgeleistungen zusätzlich zu einer paritätischen Vorsorgeeinrichtung erbringen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Werner Strasser ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kurt Gauss, Präsident, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien. Die Stiftung wird neu vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Kurt Gauss jun., von Egg, in Zürich, und Julius Rosenberger, von Zürich, in Affoltern am Albis, alle Mitglieder des Stiftungsrates.

19. Februar 1986
Personalstiftung der Waser Druck AG, Buchs ZH, in Buchs (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1984, S. 3645). Die Unterschriften von Jacques Waser und Werner Schwendimann sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Eduard Boccù, von Zürich, in Oberentfelden, und Kurt Schmidt, von Fulenbach, in Dällikon, Mitglieder des Stiftungsrates.

19. Februar 1986
Personalstiftung der Trefisco AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 136 vom 15. 6. 1985, S. 2318). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 31. 1. 1986 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Ergänzung des Stiftungszwecks: Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen.

20. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung Rahm, in Zürich 11 (SHAB Nr. 48 vom 28. 2. 1981, S. 650). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 5. 2. 1986 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firmen «H. Rahm AG», «Rahm-Immobilien AG», «Ackra Transporte AG», diese alle Zürich, sowie «Robert Rahm, Gartenbau», Wallisellen, und «Ligüster Treuhand- und Verwaltungs-AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von nun 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Unterschriften von Werner Fankhauser, Therese Bürgin und Hans Rahm sind erloschen. Margarete Schumacher, Mitglied des Stiftungsrates, führt weiter Kollektivunterschrift; sie zeichnet nun zu zweien ohne weitere Einschränkung.

20. Februar 1986
Wohlfahrtsfonds der Fortuna Lebens-Vesicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2 (SHAB Nr. 175 vom 30. 7. 1983, S. 2661). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 29. 1. 1986 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Schreibweise des Namens der Stiftung: **Wohlfahrtsfonds der Fortuna Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, Zürich.** Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die bei der Firma «Fortuna Lebens-Versicherungs-Gesellschaft», in Zürich, tätigen oder tätig gewesenen Arbeitnehmer sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch die Arbeitnehmer von mit der Stifterfirma wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen in die Vorsorge einschliessen. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Stifterfirma angeschlossen ist. Insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden.

20. Februar 1986
Angestellten-Pensionskasse Handar/Wollenhof, in Zürich 1 (SHAB Nr. 223 vom 24. 9. 1983, S. 3314). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 30. 1. 1986 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Zweck der Stiftung wird wie folgt ergänzt: Die Stiftung kann auch die Versicherung der Angestellten von Tochtergesellschaften und den Firmen «Handar Handarbeit & Wolle AG», in Zürich, und «Wollenhof AG», in Bern, verwandten oder ihnen nahestehenden Unternehmungen übernehmen. Die Stiftung kann auch Beiträge an andere den Stifterinnen angeschlossene oder von ihnen beauftragte steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen, insbesondere an jene, die an der Durchführung der obligatorischen Versicherung teilnehmen, erbringen.

20. Februar 1986
Stiftung zur Palme, in Pfäffikon (SHAB Nr. 114 vom 17. 5. 1980, S. 1677). Unterschrift von Otto Müller erloschen.

20. Februar 1986
«Columna» Sammelstiftung für die Personalvorsorge, in Zürich 1 (SHAB Nr. 271 vom 20. 11. 1982, S. 3726). Unterschrift von Benedikt Weber erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Anton Brunner, von Zuzwil SG, in Widen, Mitglied des Stiftungsrates. Jean Pierre Landry, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Vechigen.

20. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der G. Kull AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1984, S. 4282). Unterschrift von Werner Eichenberger erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Kull, von Niederlenz, in Wettswil am Albis, Vizepräsident des Stiftungsrates.

21. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der Firma Laubscher & Spiegel AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1984, S. 1708). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 31. 1. 1986 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name der Stiftung: **Personalvorsorgestiftung der Laubscher AG.** Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Laubscher AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von nun 1 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Adresse der Stiftung: Sihlquai 75, Zürich 5, bei der Laubscher AG.

21. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung des Emilienheimes Kilchberg, in Kilchberg (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1985, S. 3597). Unterschrift von Olga Schwarzenbach erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hedwig Abeln, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

13. Februar 1986
Klameth/Kyburz-Fonds der Burgergesellschaft der Stadt Bern, in Bern (SHAB Nr. 230 vom 2. 10. 1965, S. 3080). Die Unterschriften von Charles Kyburz, Alfred G. Weber und Beatrice Schmid, Mitglieder, sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Hans-Uli Richard, von Bern, in Ittigen; Rudolf Zulauf, von Bern, in Ittigen, und Alfred Senn, von und in Bern, Mitglieder des Verwaltungsausschusses.

17. Februar 1986
Gemeinschaftsstiftung Pensionskasse für Unternehmen, Künstler und Freischaffende, in Ittigen (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1985, S. 2222). Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Udo Hermannstorfer, deutscher Staatsangehöriger, in Dornach, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Februar 1986
Ergänzungsstiftung der Firma Gfeller AG, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Dezember 1985 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma, an ihre überlebenden Ehegatten und Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgekommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall oder Invalidität sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Der Stiftung können Unternehmungen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, angeschlossen werden. Die Stiftung darf Beiträge an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen, denen sich die Stifterfirma angeschlosssen oder die sie selbst errichtet hat, leisten. Die Organe der Stiftung sind: der aus 3 bis 7 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Ulrich Gfeller, von Bern, in Niederscherli, Gemeinde Köniz, Präsident; Manfred Steiner, von Trub, in Muri bei Bern, Vizepräsident; Peter von Burg, von Bettlach, in Grenchen, Sekretär; Hansrudolf Jegerlehner, von Walkringen, in Biel BE; Erich Albert Kalbermatter, von Hohtenn, in Mühleberg, und Hans Walker, von Silenen, in Bern. Domizil: Brünnenstrasse 66, bei der Stifterfirma.

21. Februar 1986
Stiftung Campo Enrico Pestalozzi, Arcegno, in Bern (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1985, S. 127). Die Unterschrift von Käthi Rumpf-Steiner, Mitglied und Aktuarin, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Thea Teuscher-Kaiser, von Bern und Erlenbach im Simmental, in Bern, Mitglied und Aktuarin des Stiftungsrates. Neues Domizil: Hochfeldstrasse 41, bei Thea Teuscher-Kaiser.

Büro Biel – Bureau de Bienne

18 février 1986
Fonds Gustave Holder, à Bienne (FOSC du 30. 10. 1982, no 253, p. 3466). Werner Stauffer, vice-président, ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est éteinte. Jean Egger, de La Scheulte, à Bienne, a été nommé trésorier du conseil de fondation avec signature collective à deux.

20. Februar 1986
BVG Stiftung Velectra, in Biel, Unterer Quai 31a, c/o Velectra AG Biel. Datum der Stiftungsurkunde 31. Januar 1986. Zweck: Vorsorge für die Mitarbeiter der Stifterin im Falle von Alter, Invalidität und Tod (Hinterlassenenschutz) entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen im Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Stiftungsrat: 4 bis 6 Mitglieder. Die Stiftung wird vertreten durch die Kollektivunterschrift von: Josef Gefter, von und in Biel BE, Präsident; Jean Koch, von Colombier NE, in Biel BE, Vizepräsident, sowie Heinz Schertenleib, von Krauchthal, in Nidau (letzterer gehört dem Stiftungsrat nicht an).

Büro Burgdorf

19. Februar 1986
Vorsorgestiftung 3. Säule der Bank in Burgdorf, in Burgdorf (Neueintragung). Stiftung mit Stiftungsurkunde vom 7. 2. 1986. Zweck: Förderung der steuerbegünstigten, gebundenen Selbstvorsorge durch den zu vorteilhaften Bedingungen erfolgenden Abschluss entsprechender Vorsorgevereinbarungen mit einzelnen natürlichen Personen, gegebenenfalls auch durch die Entgegennahme von Freizügigkeitsguthaben. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Schrag, von Wynigen, in Burgdorf, Präsident; Johannes Freiburghaus, von Neuenegg, in Oberburg, und Ulrich Freudiger, von Niederbipp, in Langenthal. Domizil: Emmentalstrasse 14, bei der Bank in Burgdorf.

Büro Fraubrunnen

20. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Max Hug, Maschinenfabrik und Leichtmetallgiesserei AG, 3427 Utzenstorf, in Utzenstorf (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1970, S. 1905). Durch Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern vom 27. 12. 1985 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung kann auch Beiträge an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma oder an Vorsorgeeinrichtungen, denen die Stifterfirma angeschlossen ist, erbringen. Weitere publikationspflichtige Tatsachen wurden nicht geändert. Alice Hug-Aerni und Walter Glauser sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu als Mitglied des Stiftungsrates zeichnet mit Einzelunterschrift Benon Joseph Kopse, von und in Utzenstorf.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

14. Februar 1986
Angestellten-Fürsorgefonds der Aebi, Kraut & Cie. A.G., in Oberwichtrach (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1979, S. 41). Ernst Bühler, dessen Unterschrift erloschen ist, ist als Mitglied des Stiftungsrates zurückgetreten. Als neues Stiftungsratsmitglied wurde Hans Borner, von Hägendorf und Rickenbach SO, in Kiesen gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

19. Februar 1986
BVG-Stiftung OLWO, in Worb. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. 2. 1986 eine Stiftung. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für Arbeitnehmer der Stifter- bzw. Arbeitgeberfirma und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen paritätisch zusammengesetzten Stiftungsrat, bestehend aus je zwei Mitgliedern pro Stifterfirma und angeschlossenen Unternehmungen, die je zur Hälfte aus dem Kreis der Arbeitnehmer und Arbeitgeber gewählt werden. Folgende Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien: Hermann Lädrach, von Konolfingen, in Worb, als Präsident des Stiftungsrates; Toni Häsler, von Lützschental, in Freimettigen, als Vizepräsident, und Ernst Lädrach, von Konolfingen, in Worb, als Mitglied. Stiftungsdomizil: Bollstrasse 71, 3076 Worb, c/o Otto Lädrach AG Worb (OLWO).

21. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Kieswerk Daepp AG, Oppligen, in Oppligen (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1984, S. 4582). Fritz Daepp, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist nun Arthur Lädrach, bisher Mitglied; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

Büro Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

18. Februar 1986
BVG-Stiftung der Ziag, Bauunternehmung AG, in Spiez. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. Januar 1986 eine Stiftung. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seinen Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Organe der Stiftung sind: der aus 4 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat sowie die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Peter Kummer, von Limpach, in Aeschi bei Spiez, Präsident; Fritz Meister, von und in Spiez, Vizepräsident; Jürg Lüscher, von Aarau, in Biberist, und Francisco Perez, spanischer Staatsangehöriger, in Spiez. Domizil: Simmentalstrasse 31, bei der Stifterfirma, 3700 Spiez.

Luzern – Lucerne – Lucerna

13. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Sorex AG, in Reiden (SHAB Nr. 57 vom 9. 3. 1985, S. 919). Bei den eingetragenen «Statuten» handelt es sich richtigerweise um die Stiftungsurkunde. Mit Entscheid vom 4. Dezember 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftungsurkunde geändert. Der Zweck lautet nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit oder Invalidität; Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen, denen die Stifterfirma angeschlossen ist; insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern (bisher 5 Mitglieder). Weiter Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Othmar Schreiber ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist Erwin Schenk, von Eggiwil, in Mutschellen, Gemeinde Zufikon.

14. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der A.C.U. AG, bisher in Zürich (SHAB Nr. 33 vom 8. 2. 1985, S. 519). Die ursprüngliche Stiftungsurkunde datiert vom 5. Dezember 1979. Mit Entscheid vom 5. Dezember 1985 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorgestiftung der ACU Informatik AG.** Der Sitz der Stiftung wurde nach Luzern verlegt. Neue Adresse: Landenbergstrasse 34, bei der Stifterfirma, 6005 Luzern. Neuer Zweck: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma ACU Informatik AG, in Luzern, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Präsident: Rinaldo Gadola, von Disentis/Mustér, in Jegenstorf; Mitglieder: Urs Rüttimann, von Reichenburg, in Sempach, und Dr. Otto Schmid, von Kriens, in Meierskappel (alle bisher); sie zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der Reichenberger Holding AG, Gisikon LU, in Gisikon (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1979, S. 1354). Neue Adresse: Reussstrasse 9, bei der Stifterfirma, 6038 Gisikon.

18. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Imbach & Cie. AG, Nebikon, in Nebikon (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1983, S. 3565). Bei den eingetragenen «Statuten» handelt es sich richtigerweise um die Stiftungsurkunde. Mit Entscheid vom 14. Januar 1986 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftungsurkunde geändert. Der Zweck lautet nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit; Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen, denen die Stifterfirma angeschlossen ist; insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Weiteres Organ neben dem Stiftungsrat ist die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 oder mehreren Mitgliedern (bisher 1 bis 5 Mitglieder). Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Zug – Zoug – Zugo

13. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der Conoco AG, in Zug, Zeughausgasse 18, c/o Conoco AG, 6300 Zug (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 27. Januar 1986. Zweck: Erbringung von Vorsorgeleistungen an die Mitarbeiter der Stifterfirma und dieser wirtschaftlich nahestehender Unternehmen, insbesondere bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Alter und für deren Hinterlassene im Todesfall; kann bei unverschuldeter besonderer Notlage den im Dienst der Stifterfirma stehenden Mitarbeitern sowie ihren Hinterlassenen Unterstützung gewähren. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Alexander Keith Newman, britischer Staatsangehöriger, in Zug, Präsident des Stiftungsrates und Geschäftsführer. Kollektivunterschrift zu zweien führen: John C. Symon, britischer Staatsangehöriger, in Farnham (GB), und Rolf A. Killer, von Turgi, in Erlenbach ZH, Mitglieder des Stiftungsrates.

18. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Boehringer Mannheim (Schweiz) AG, in Rotkreuz, Gemeinde Risch (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 72). Änderung der Stiftungsurkunde: 20. Januar 1986. Neuer Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und weiterer angeschlossener Arbeitgeber sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen und Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Stiftungsrat: Neu 2 oder mehr Mitglieder.

21. Februar 1986
Personalfürsorge der Firma Carl Heusser AG, in Cham (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1979, S. 2820). Der Name der Stiftung lautet richtig: **Personalfürsorgestiftung der Firma Carl Heusser AG.** Die Unterschrift von Roland Köpfli, Vizepräsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten führt neu: Ernst Hegglin, von Menzingen, in Hagendorn, Gemeinde Cham, Vizepräsident des Stiftungsrates. Neue Adresse: Steinhauserstrasse 23.

Fribourg – Freiburg – Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

13 février 1986
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Prodo SA et Labo-route SA, à Domdidier, venir en aide au personnel des fondatrices soit Prodo SA, à Fribourg, et Labo-route SA, à Domdidier, et aux membres de leur famille, en cas de vieillesse, de décès, d'invalidité et dans d'autres circonstances analogues (FOSC du 13. 9. 1969, no 214, p. 2116). Suivant autorisation de la Direction de la santé publique et des affaires sociales, cette fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

20 février 1986
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Stéphane Mauron SA, à Estavayer-le-Lac (FOSC du 25. 11. 1978, no 277, p. 3658). Suivant autorisation de la Direction de la santé publique et des affaires sociales, cette fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

Bureau de Fribourg

18 février 1986
Fondation de Prévoyance Epargne 3 de la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, encourager la prévoyance personnelle, bénéficiant d'un régime fiscal de faveur. Signature collective à deux est conférée à: Louis Rigolet, de La Roche, à Fribourg; François Betticher, de Wünnewil, à Fribourg; Roland Berset, d'Autigny, à Avry-sur-Matran; Pierre Broye, de Nuvilly, à Fribourg; Daniel Chenaux, d'Ecuvillens, à Arconciel; Louis Gerber, de Schangnau, à Fribourg; Claude Lehmann, de et à Fribourg; André Magnin, de Hauteville, à Fribourg; Paul Peiry, de Treyvaux, à Fribourg; Charles Roggo, de Guin et Fribourg, à Courtaman; Michel Schenevey, de Corminbœuf, à Fribourg; Francis Wolhauser, de Klein-Guschelmuth, à Fribourg; Pascal Crausaz, d'Auboranges, à Fribourg, et Georges Burky, de St-Sylvestre, à Fribourg.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

18. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Trans-Auto AG Tafers, in Tafers (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 803). Die ganze Belegschaft der Firma Transauto AG ist ab dem 1. 1. 1985 nach BVG bei der Waadt-Leben versichert. Das vorhandene Kapital ist der Waadt-Leben überwiesen und jedem einzelnen Mitglied gutgeschrieben worden. Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 26. 12. 1985 wurde die Löschung der Stiftung beschlossen. Nachdem die Kant. Gesundheits- und Sozialfürsorgedirektion der Löschung der Personalfürsorgestiftung zugestimmt hat, wird die Stiftung gelöscht.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Lebern in Solothurn

18. Februar 1986
Stiftung für Angestellte und Arbeiter der Firma Alfred Bechter Baugeschäft AG in Selzach, in Selzach (SHAB Nr. 212 vom 12. 9. 1959, S. 2528). Alfred Bechter und Ruth Bechter sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Kollektivunterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Urs Bechter, als Präsident, und Rosmarie Bechter-Stuber, als Vizepräsidentin, beide von und in Selzach, und Max Bader, von und in Solothurn, als Sekretär.

Büro Stadt Solothurn

20. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Amrhein-Stalder & Co., in Solothurn (SHAB Nr. 165 vom 17. 7. 1976, S. 2045). Hans Jehle ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Andres Jost, von Wynigen, in Bellach; er zeichnet kollektiv zu zweien mit Peter oder Adolf Amrhein.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

14. Februar 1986
Servisa Supra Sammelstiftung für berufliche Vorsorge, in Basel (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1986, S. 304)
Servisa Gemeinschaftsstiftung für Personalvorsorge, in Basel (SHAB Nr. 226 vom 28. 9. 1985, S. 3680)

Unterschriften Walter Lüthy, Stiftungsratsmitglied, sowie Werner Brenneisen und Domenic Janett erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Karl Schmid, von und in Kriens, Stiftungsratsmitglied.

14. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Transabal AG, in Basel (SHAB Nr. 36 vom 14. 2. 1981, S. 491). Änderung der Stiftungsurkunde: 31. 1. 1986, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 14. 2. 1986. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und allfälliger Tochtergesellschaften sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Stifterfirma oder ihre Tochtergesellschaften angeschlossen sind. Insbesondere können auch Arbeitgeberbeitragsreserven zur Mitfinanzierung der Arbeitgeberbeiträge gemäss der Berufsvorsorgegesetzgebung geäufnet werden und reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Stiftungsrat nun: 1 oder mehrere Mitglieder.

14. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Max Pfaff AG, in Basel (SHAB Nr. 133 vom 12. 6. 1982, S. 1901). Änderung der Stiftungsurkunde: 4. 2. 1986, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 14. 2. 1986. Stiftungsrat nun: 4 Mitglieder.

17. Februar 1986
Arnold Gfeller-Spichtin-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 133 vom 9. 6. 1984, S. 2098). Stiftung infolge Überführung des Vermögens an die «Patria-Stiftung zur Förderung der Personal-Versicherung», in Basel, aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 30. 1. 1986 im Handelsregister gelöscht.

18. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Otto u. Urs Vogt AG, in Basel (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1984, S. 418). Änderung der Stiftungsurkunde: 20. 12. 1985, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 17. 2. 1986. Name der Stiftung nun: **Wohlfahrtsfonds der Otto u. Urs Vogt AG.** Zweck nun: freiwillige Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftung kann auch das Personal von mit der Stifterfirma wirtschaftlich eng verbundenen Firmen angeschlossen werden. Stiftungsrat nun: 2 oder mehr Mitglieder.

20. Februar 1986
Personalvorsorgestiftung der Pent-Holding Ltd., in Basel (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1983, S. 163). Stiftung infolge Übergangs des Stiftungsvermögens an die «Coop Personalversicherung (CPV)», in Basel, aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 17. 1. 1986 im Handelsregister gelöscht.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

20. Februar 1986
Fürsorgestiftung der Cilag AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 190 vom 17. 8. 1985, S. 3176)
Fürsorgestiftung II der Cilag AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 69 vom 23. 3. 1985, S. 1128)

Die Unterschrift von Damian Meienhofer ist erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an Ernst Kessler, von Wängi, in Schaffhausen, Präsident des Stiftungsrates.

Appenzell I.Rh. – Appenzell Rh.-Int. – Appenzello Interno

17. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Emil Ebneter & Co. AG, in Appenzell (SHAB Nr. 242 vom 15. 10. 1977, S. 3307). Die Unterschriften von Dr. Guido Ebneter, Präsident, und Emil Dörig, Aktuar, sind erloschen. Walter Regli, bisher Stiftungsrat, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Beat Kölbener und Albert Sutter, beide von und in Appenzell; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien zusammen mit dem Präsidenten.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

14. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Pneu Aeple AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 289 vom 10. 12. 1983, S. 4228). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 3. Februar 1986 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Die Änderung betrifft keine publikationspflichtige Tatsache.

19. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Woerlen AG., in Uzwil (SHAB Nr. 84 vom 13. 4. 1985, S. 1406). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Christen Zürcher-Woerlen und Vreni Dubler-Baenziger sind erloschen. Dr. Kurt Dubler ist nicht mehr Präsident, bleibt jedoch Stiftungsratsmitglied, weiterhin mit Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Rudolf Rentsch, von Köniz, in Wangen bei Olten, Präsident, und Jürg Deutsch, von Bonau, in Hergiswil NW.

19. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Germann & Frei AG., in St. Gallen (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1976, S. 2414). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 27. Januar 1986 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Zweck ist: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterlassenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

21. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Zoller-Frei Dreherei AG, in Au (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1983, S. 1926). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 20. Dezember 1985 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Hans Inauen Dreherei.** Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Josef Zoller-Frei, Präsident, Klara Zoller-Frei und Willi Sieber sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Hans Inauen, Präsident; Leonie Inauen, beide von Appenzell, in Au SG, und Bruno Sieber, von und in Au SG.

21. Februar 1986
Pensionskasse der OBTG Ostschweizerische Bürgschafts- und Treuhandgenossenschaft, in St. Gallen (SHAB Nr. 298 vom 21. 12. 1985, S. 4783). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 17. Februar 1986 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Organe der Stiftung sind: nun der Stiftungsrat, bestehend neu aus 6 Mitgliedern, die Geschäftsstelle, die Kontrollstelle und die Delegiertenversammlung. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Graubünden – Grisons – Grigioni

18. Februar 1986
Wohlfahrtsfonds der Zogg + Schneller AG, in Chur (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1985, S. 1244). Giovanni Giacometti ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Stiftungsratsmitglieder: Richard Schneller-Casty, von Tamins, in Trin, Präsident, mit Einzelunterschrift, sowie Jakob Felix-Känzig, von und in Haldenstein, und Werner Candrian, von Sagogn, in Trin, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an: Jürg Poppel, von Domat/Ems, in Untervaz.

20. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Jakob Schutz AG, in Filisur (SHAB Nr. 229 vom 2. 10. 1982, S. 3155). Martin Accola, Kassier, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Kassier ist Roland Ostermeier, von Frümsen, in Filisur; er zeichnet kollektiv zu zweien.

20. Februar 1986
Bündner Heilstätte Arosa, in Arosa (SHAB Nr. 90 vom 17. 4. 1976, S. 1054). Gemäss Verfügung vom 28. 1. 1986 des Justiz- und Polizeidepartementes (Aufsichtsbehörde) wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Die Änderung ist nicht publikationspflichtig.

20. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma W. Eckold A.G., in Trimmis (SHAB Nr. 257 vom 1. 11. 1980, S. 3580). Gemäss Verfügung vom 5. 2. 1986 des Justiz- und Polizeidepartementes (Aufsichtsbehörde) hat die Stiftung ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung ist erloschen.

Aargau – Argovie – Argovia

17. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Rulli AG, in Safenwil (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1979, S. 607). Neue Stiftungsurkunde vom 13. 11. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 4. 12. 1985. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene und Personen, für die der Arbeitnehmer gesorgt hat, bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen. Stiftungsrat nun: mindestens 1 Mitglied.

20. Februar 1986
Personalfürsorgefonds der Firma Häfeli AG, in Lenzburg (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1978, S. 2235). Einzelunterschrift neu: Ernst Müller-Schöni, von Gächlingen, in Lenzburg, Stiftungsratsmitglied.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

17. Februar 1986
Personalfürsorgestiftung der Firma Silga-Werk AG, in Wängi (SHAB Nr. 257 vom 1. 11. 1980, S. 3580). Ernst Waldburger, Kassier, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Wolfgang Heberlein, von Basel, in Jona; Christian Mussak, von Pfungen, in Wängi, und Josef Gürber, von Emmen LU und Wiesendangen, in Wiesendangen.

17. Februar 1986
Stiftung Anakreon für Kultur und Forschung, in Steckborn. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 13. Februar 1986 eine Stiftung. Die Stiftung verfolgt ausschliesslich kulturelle, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke. Sie bezweckt die Erforschung, Verwirklichung und Förderung von ökologischen Lebens- und Arbeitsweisen, die Erforschung und Anwendung humaner Technologien für Mensch und Umwelt, sowie die Entwicklung und Bildung eines ganzheitlichen, ökologisch-humanistischen Bewusstseins. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, die Kontrollstelle und das Kuratorium (Beirat). Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Félix François Jean-Petit-Matile, von Küsnacht ZH und La Sagne, in Steckborn, als Mitglied; Cornelia Schedler, von Krummenau, in Steckborn, als Mitglied, und Patrick Ulrich Schedler, von Krummenau, in Steckborn, als Präsident; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Heretswilen, 8266 Steckborn.

Ticino – Tessin – Tessin

Ufficio di Locarno

20 febbraio 1986
Fondazione di previdenza per il personale del Garage Sant'Antonio SA Locarno, in Locarno (FUSC del 23. 2. 1980, n. 45, p. 619). Con risoluzione del Dipartimento di giustizia in Bellinzona del 7 gennaio 1985, la fondazione è stata dichiarata soppressa. Viene radiata d'ufficio dal registro di commercio di Locarno in applicazione dell'art. 104 ORC.

Vaud – Waadt – Vaud

Bureau d'Aigle

14 février 1986
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise A. Crausaz & Fils, à Aigle (FOSC du 4. 4. 1981, p. 1059). Par décision du 23 janvier 1986, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office, conformément à l'art. 104 ORC.

Bureau de Lausanne

14 février 1986
Fonds complémentaire en faveur du personnel 24 Heures – Imprimeries réunies et Tribune de Lausanne – Le Matin, à Lausanne (FOSC du 28. 7. 1973, p. 2128). Statuts modifiés le 16 janvier 1986 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: **Fonds complémentaire en faveur du personnel de 24 Heures – Société d'édition S.A. et des sociétés affiliées ou apparentées.** Nouveau but: contribuer à l'amélioration du sort des travailleurs qui collaborent ou ont collaboré à l'exploitation des sociétés fondatrices et des autres sociétés affiliées ou apparentées. La signature de Jean-Pierre Payot, Marc Lamunière et Henri Rieben est radiée. La fondation est engagée par: Paul Ruckstuhl, de Tobel, à Pully, président, avec signature collective à deux; Gérard Beaud, d'Albeuve, à Morges, membre du conseil; Fernand Gilliéron, de Puidoux, à Jouxtens-Mézery, membre du conseil; André Clément, d'Ependes, à Lausanne, trésorier hors conseil, et Francis Petitpierre, de Neuchâtel, à Ecublens VD, secrétaire hors conseil, ces quatre derniers signant collectivement à deux avec le président.

14 février 1986
Fondation pensions et prévoyance 24 Heures – Société d'édition S.A. et des sociétés affiliées ou apparentées, à Lausanne (FOSC du 30. 3. 1985, p. 1245). Statuts modifiés le 16 janvier 1986 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Les faits déjà publiés ne sont pas modifiés.

14 février 1986
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société «De Cérenville géotechnique S.A.», à Lausanne (FOSC du 7. 4. 1984, p. 1234). La signature de Katia Ojanguren est radiée. Michel Baud, de Lausanne, à Bretigny-sur-Morrens, nouveau membre du conseil, signe collectivement à deux, toutefois pas avec François Boutinard Rouelle.

17 février 1986
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Office du Tourisme du canton de Vaud, à Lausanne (FOSC du 25. 6. 1977, p. 2103). La signature de Jean-Pascal Delamuraz est radiée. Nouveau président avec signature collective à deux: André Jaillet, de et à Vallorbe.

18 février 1986
Employee Welfare Foundation of Bolton-Emerson S.A., à Lausanne (FOSC du 2. 9. 1972, p. 2316). Le président John Mladota signe désormais collectivement à deux. Nouveaux membres du conseil avec signature collective à deux: Roger Babel, de Plan-les-Ouates, à Lutry, et Hans W. Schwarz, de Trubschachen, à Bercher.

21 février 1986
Fondation Jacques Pajak, à Lausanne, rue de Bourg 33, chez François Graff, avocat. Nouvelle fondation. Statuts: 5 octobre 1985. But: honorer l'artiste Jacques Pajak et son œuvre, dans le cadre de diverses activités tendant notamment à promouvoir son œuvre, acquérir un ensemble significatif d'œuvres de cet artiste pour les déposer dans des collections publiques et privées, en Suisse et à l'étranger, favoriser toute présentation des travaux de l'artiste et encourager toute publication critique destinée à les éclairer. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil: Jacques Monnier, d'Eclépens, à Lausanne, président; Nicolas Raboud, de Monthey, à Romanel-sur-Lausanne, vice-président; François Graff, de Genève, à Jouxtens-Mézery, secrétaire-trésorier; Lilianne Adinolfi, de France, à Strasbourg (F); Sola Kohler, d'Israël, à Strasbourg (F); Katia Nusslé, de La Chaux-de-Fonds, à Paris (F); Anne-Pia Pajak, de France, à Lausanne; Boris Pajak, de France, à Zurich; Frederik Pajak, de France, à Lausanne; Henri Pernet, d'Ormont-Dessus, à Crissier; Jean-Louis Veret, de France, à Montrouge (F). Sola Kohler, François Graff, Henri Pernet, Nicolas Raboud et Jean-Louis Veret ne signent pas entre eux.

Bureau de Vevey

17 février 1986
Fonds de pensions Nestlé I (Fondation Edouard Muller), à La Tour-de-Peilz (FOSC du 27. 4. 1985, p. 1616)
Fonds de pensions Nestlé II (Fondation Edouard Muller), à La Tour-de-Peilz (FOSC du 20. 10. 1984, p. 3731)

La signature des membres du conseil Hans Herzig, Roland Brülhart, René Dupasquier et Wolfgang Wingeyer, démissionnaires, est radiée. Nouveaux membres du conseil avec signature collective à deux: Reto Domeniconi, de Zurich, à Chardonne; Béla Hertelendy, de Grandvillard, à Fribourg; Michel Oulevay, de Bavois, à La Tour-de-Peilz, et Fritz Zahnd, de Guggisberg, à Zurich.

19 février 1986
La Carletta, Fondation Albin et Heloïse Feustel, à Montreux (FOSC du 13. 2. 1982, p. 485). La signature du membre Frédy Alt est radiée. Monique Bornet, de Nendaz, à Montreux, est membre, signant collectivement à deux.

Neuchâtel – Neuenburg – Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 février 1986
Fondation en faveur du personnel de Transports S.M., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 21. 1. 1984, no 17, p. 244). Selon acte modificatif authentique du 6. 2. 1986, et décision du secrétariat du Département de justice de la République et Canton de Neuchâtel du 22. 4. 1985, le nom de la fondation a été modifié en **Fondation en faveur du personnel de TSM-Compagnie d'Assurances Transports.**

21 février 1986
Musica-Théâtre, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 7. 9. 1974, no 209, p. 2436). Daniel Huguenin, secrétaire (inscrit), est originaire de La Chaux-du-Milieu et domicilié à Coffrane.

Bureau de Neuchâtel

14 février 1986
Caisse de retraite et de pension du personnel de la maison Amann & Cie S.A., à Neuchâtel (FOSC du 14. 7. 1984, no 162, p. 2540). La signature de Jean-Claude Chappuis, secrétaire, démissionnaire, est radiée. Jacqueline Bolay née Bonfils, de Pampigny, à Peseux, est secrétaire du conseil, avec signature collective à deux.

Genève – Genf – Ginevra

14 février 1986
Fondation suisse pour l'encouragement de la recherche scientifique sur l'arriération mentale, à Genève (FOSC du 8. 9. 1984, p. 3224). Nouvelle adresse: rue François-Bellot 4, chez Pierre Mottu, notaire.

14 février 1986
Fondation Koscielski, à Genève (FOSC du 29. 10. 1983, p. 3732). Les pouvoirs de Tadeusz Stark sont radiés. Signature collective à deux de: Christophe Gorski, jusqu'ici vice-président, nommé président; Sigismond Kallenbach, jusqu'ici président; Zygmunt Olszyna-Marzys, secrétaire; Pawel Dembinski, de Genève, à Lancy, et Zygmunt Estreicher von Rozbierski, tous membres du conseil.

14 février 1986
Fondation de Tavelli, Noverraz SA, à Genève (FOSC du 14. 7. 1979, p. 2268). Marcel Delessert et Raymond Perret, tous deux membres du conseil, sont maintenant domiciliés respectivement à Carouge et Chavannes-de-Bogis.

14 février 1986
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Maurice Rivollet, à Genève (FOSC du 7. 6. 1975, p. 1572). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée elle est radiée.

Marken – Marques – Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum
Office fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen – Enregistrements

343391. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1985.
New Era Publications ApS, Store Kongensgrade 55, **Kopenhagen** (Dänemark). – Fabrikation und Handel.

Elektronische Vorrichtungen zur Messung des menschlichen Geisteszustandes und dessen Veränderungen, Unterrichtsfilme, -bänder und -kassetten; Juwelierwaren; Druckschriften, Zeitschriften, Bücher, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Broschüren.
(Int. Kl. **9, 10, 14, 16**)

343392. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1984.
Les Ateliers Aspasie Inc., 221 St-George Street, **St-Barnabé Nord** (Quebec, Kanada). – Fabrikation und Handel.

Seifen, Parfümerien, ätherische Öle, Kosmetika, insbesondere Cremen und Lotions, Präparate für die Haare, insbesondere Shampoolotion; Kämme, Bürsten und Haarnadeln; Haarprothesen, natürliche oder synthetische Haare, synthetische Fasern, Bärte, Schnäuze, Toupets und falsche Wimpern; Spitzen und Stickereien, Bänder und Schnürbänder, Knöpfe, Druckknöpfe, Haken und Ösen, Nadeln und Stecknadeln, künstliche Blumen; Klebstoffe und Klebebänder zum Befestigen von Perücken auf der Kopfhaut.
(Int. Kl. **3, 21, 26**)

Kair®

343393. Date de dépôt: 22 février 1985.
Phone Marketing Systems France, 40, Rue du Colonel Pierre Avia, **Paris** (France). – Fabrication et commerce.

Appareils et instruments scientifiques, nautiques, géodésiques, électroniques, photographiques, cinématographiques, optiques, de pesage, de mesurage, de signalisation, de contrôle (inspection), de secours (sauvetage) et d'enseignement, de télécommunication et en particulier téléphones; appareils pour l'enregistrement, la transmission, la reproduction du son ou des images; supports d'enregistrement magnétiques, disques acoustiques; distributeurs automatiques et mécanismes pour appareils à prépaiement; caisse enregistreuses, machines à calculer et équipement pour le traitement de l'information, extincteurs.
(Cl. int. **9**)

CCI PHONE MARKETING SYSTEMS

343394. Hinterlegungsdatum: 9. April 1985.
Blue Bell, Inc., 335 Church Court, **Greensboro** (Nord-Karolina, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **211342.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. April 1985 an.

Jeans, Hosen, Jacken und Hemden, sowie Bekleidungsartikel aller Art.
(Int. Kl. **25**)

(Durchgesetzte Marke)

343395. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1986.
Coop Schweiz, Thiersteinerallee 12, **4053 Basel.** – Handel.

Walliser Wein (Dôle von Salgesch) mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung.
(Int. Kl. **33**)

DÔLE DE SALQUENEN
Appellation d'origine
LES DAILLES
PINOT NOIR
Le caractère fougueux du Pinot Noir se pare dans cette Dôle de Salquenen d'un fumet de résineux, s'accompagnant de saveurs délicatement fruitées.
Jouant le rôle de récepteur solaire et régulateur thermique, le sol calcaire et pierreux du vignoble de Salquenen, enrichi d'oligo-éléments, confère au Pinot Noir une réputée typicité.

343396. Date de dépôt: 21 novembre 1985.
BOSSHARD & CO. AG, Röntgenstrasse 22, **8005 Zurich.** – Fabrication et commerce.

Couleurs, vernis, laques, préservatifs contre la rouille et contre la détérioration du bois, matières tinctoriales, mordants, résines naturelles, tous les produits précités de provenance suisse.
(Cl. int. **2**)

MONTANA

343397. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1986.
Reno Versandhandel GmbH; Industriegebiet West, **Thaleischweiler Fröschen** (Bundesrepublik Deutschland). – Handel.

Leder und Lederimitationen; Schuhwaren.
(Int. Kl. **18, 25**)

RENO
Reno - Versandhandel

Die Marke wird schwarz, weiss, rot und orangefarben ausgeführt.

343398. Hinterlegungsdatum: 27. September 1985.
Windmöller & Hölscher, Münsterstrasse 48–52, **Lengerich in Westfalen** (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Elektronische Geräte zum Überwachen, Aufzeichnen und Steuern des Betriebsablaufes von Druckmaschinen.
(Int. Kl. **9**)

DATAPRINT

343399. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1985.
Aerosol-Service AG, Steinligasse 21, **4313 Möhlin.** – Fabrikation und Handel.

Mittel zur Körper- und Schönheitspflege.
(Int. Kl. **3**)

TOP SPORT

Die Marke wird rot und blau ausgeführt.

343400. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1985.
China National Light Industrial Products Imp. and Exp. Corp. Guangzhou Branch, No. 87, The Bund, **Guangzhou** (Volksrepublik China). – Fabrikation und Handel.

Rostfreie Bestecke.
(Int. Kl. **8**)

荷花牌
LOTUS FLOWER

Die chinesischen Schriftzeichen bedeuten nach Angabe der Hinterlegerin «LOTUS FLOWER».

343401. Date de dépôt: 23 juillet 1985.
THK Kabushiki Kaisha, 3-6-4, Kamiosaki, Shinagawa-ku, **Tokyo** (Japon). – Fabrication et commerce.

Machines à travailler et à façonner les métaux, outils pour ces machines; billes, rouleaux et bagues à billes pour roulements; roulements à billes et à rouleaux; paliers et coussinets, paliers à billes, coussinets et paliers antifriction pour machines, paliers autograisseurs, chaises de paliers, paliers de transmission, arbres d'accouplement, joints pour machines et moteurs.
(Cl. int. **7**)

THK

343402. Date de dépôt: 23 juillet 1985.
THK Kabushiki Kaisha, 3-6-4, Kamiosaki, Shinagawa-ku, **Tokyo** (Japon). – Fabrication et commerce.

Machines à travailler et à façonner les métaux, outils pour ces machines; billes, rouleaux et bagues à billes pour roulements; roulements à billes et à rouleaux; paliers et coussinets, paliers à billes, coussinets et paliers antifriction pour machines, paliers autograisseurs, chaises de paliers, paliers de transmission, arbres d'accouplement, joints pour machines et moteurs.
(Cl. int. **7**)

T H K CO., LTD.

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Nederlandsche Middenstandsbank (Schweiz) AG, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1985
(nach Verteilung des Reingewinnes)

Aktiven	Fr.	Fr.	Passiven	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		15 229 376.40	Bankenkreditoren auf Sicht		5 622 411.98
Bankendebitoren auf Sicht		12 702 686.53	Bankenkreditoren auf Zeit		328 481 860.50
Bankendebitoren auf Zeit		169 671 116.07	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	215 730 710.50	
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	122 476 138.70		Kreditoren auf Sicht		99 232 148.88
Wechsel, Geldmarktpapiere		8 448 659.71	Kreditoren auf Zeit		20 800 708.32
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		29 479 928.78	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	4 413 237.—	
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		45 005 880.33	Depositen- und Einlagekonten		22 830 478.65
– davon mit hypothekarischer Deckung	2 953 756.—		Kassenobligationen		10 583 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		25 154 202.85	Sonstige Passiven		25 064 332.09
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		165 753 088.46	Kapital		30 000 000.—
– davon mit hypothekarischer Deckung	24 716 485.—		Gesetzliche Reserven		7 000 000.—
Kontokorrent-Kredite und Darlehen			Andere Reserven		9 000 000.—
an öffentlich-rechtliche Körperschaften		20 530 890.—	Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung		400 000.—
Hypothekaranlagen		1 278 657.25			
Wertschriften		31 740 464.30			
Dauernde Beteiligungen		100 000.—			
Bankgebäude		3 650 000.—			
Andere Liegenschaften		9 257 519.—			
Sonstige Aktiven		21 012 470.74			
Total Aktiven		559 014 940.42	Total Passiven		559 014 940.42

Ergänzende Angaben zur Bilanz per 31. Dezember 1985

Wertschriften

	Fr.	Fr.
Schweizerische Obligationen:		
Bund	1 906 805.—	
Kantone und Gemeinden	133 400.—	
Banken	933 125.—	
Industrielle Unternehmen	1 485 800.—	
Andere	27 600.—	4 486 730.—
Schweizerische Aktien:		
Finanzgesellschaften	995 295.05	
Industrielle Unternehmen	57 860.—	1 053 155.05
Ausländische Obligationen:		
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	224 090.—	
Andere	14 160 241.15	14 384 331.15
Ausländische Aktien		11 816 248.10
		31 740 464.30

Dauernde Beteiligungen

	Fr.
Schweizerische Aktien:	
Andere	100 000.—

	Fr.	Fr.
Gesamtbetrag der Auslandaktiven		370 207 268.40
– davon Bankendebitoren		
mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	102 898 199.40	
mit einer Laufzeit über 90 Tage	42 694 976.—	

Eventualverpflichtungen und schwebende Geschäfte

	Fr.
Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	59 123 725.85
Forderungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren und Edelmetallen	2 936 916.80
Verpflichtungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren und Edelmetallen	1 919 603.75

Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1985

Aufwand	Fr.	Ertrag	Fr.
Passivzinsen	25 082 788.62	Aktivzinsen	30 977 459.97
Kommissionsaufwand	537 750.30	Ertrag der Wechsel und Geldmarktpapiere	559 165.97
Bankbehörden und Personal	7 987 153.09	Kommissionsertrag	10 009 896.74
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen	717 292.90	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	2 494 623.17
Geschäfts- und Bürokosten	5 733 320.75	Wertschriftenertrag	1 288 698.41
Steuern	460 340.50	Verschiedenes	1 078 082.42
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	4 792 300.57		
Reingewinn	1 096 979.95		
	46 407 926.68		46 407 926.68

Verwendung des Gewinnsaldos
(Antrag des Verwaltungsrates)

	Fr.
Gewinnvortrag 1984	303 020.05
Reingewinn 1985	1 096 979.95
	1 400 000.—
./. Zuweisung an andere Reserven	1 000 000.—
Vortrag auf neue Rechnung	400 000.—

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Im SHAB publizierte Konkurse und Nachlassverträge
Faillites et concordats publiés dans la FOSC

Februar – 1986 – Février

Kantone - Cantons	Konkurse - Faillites: Eröffnungen Ouvertures	Konkurse - Faillites: Einstellungen Suspensions	Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
Zürich	15	10	–
Bern	12	3	–
Luzern	11	–	1
Schwyz	5	1	–
Nidwalden	1	–	–
Zug	4	5	1
Fribourg	3	–	1
Solothurn	2	2	1
Basel-Stadt	6	4	–
Basel-Landschaft	5	1	1
Appenzell A.Rh.	1	–	–
St. Gallen	7	1	–
Graubünden	1	1	–
Aargau	23	–	3
Thurgau	1	–	1
Ticino	2	7	2
Vaud	15	3	–
Valais	4	1	–
Neuchâtel	1	1	–
Genève	3	5	–
Jura	2	–	1
Total Februar 1986	124	45	12
Total Februar 1985	107	48	9
Total Jan.–Febr. 1986	225	96	19
Total Jan.–Febr. 1985	207	100	20

Bauausschreibung

Amt für Bundesbauten

Baukreis 3, Effingerstrasse 20, 3003 Bern

Zur öffentlichen Ausschreibung gelangen folgende Arbeiten:

BKP	Arbeitsgattung	Voraussichtliche Ausgabe der Offertformulare	Voraussichtlicher Arbeitsbeginn
Wimmis, P+F, Neubau Trocknegebäude E 47			
– Umbauter Raum nach SIA ca. 1680 m³			
– Abmessungen ca. 20,00×14,00×5,00 m			
244	Lüftungsanlagen	April 1986	August 1986
246	Kühlanlagen	April 1986	August 1986
Thun, M+F, Aufstockung Geb. Nr. 757			
– Umbauter Raum nach SIA ca. 1250 m³			
– Abmessungen ca. 22,00×12,50×6,70 m			
23	Elektroanlagen mit Telefoninstallationen A	April 1986	Juni 1986
344	Lüftungsanlagen	April 1986	September 1986
345	Klimaanlagen	April 1986	September 1986

Wer an der Submission teilnehmen möchte, wird gebeten, dies bis am 24. März 1986 dem Amt für Bundesbauten, Baukreis 3, Effingerstrasse 20, 3003 Bern, unter Angabe der Arbeitsgattung schriftlich zu melden. Es ist keine weitere Submissionsanzeige vorgesehen. Der Versand der Wettbewerbsunterlagen erfolgt zum obenerwähnten Zeitpunkt.

Es werden nur Unternehmer oder Arbeitsgemeinschaften berücksichtigt, die sich über die erforderliche Leistungsfähigkeit ausweisen. Mit der Anmeldung sind deshalb Angaben über Organisation und Personalbestand der Unternehmung sowie Referenzen und gegebenenfalls die Namen der Partner und wichtigsten Unterakkordanten mitzuteilen. (M 82)

Bauausschreibung

Schweizerische PTT-Betriebe

Hochbauabteilung

Folgende Arbeiten und Lieferungen werden gemäss Submissionsverordnung des Bundes vom 31. März 1971 zum öffentlichen Wettbewerb ausgeschrieben:

Ort: Kriens.

Bauvorhaben: Material- und Transportdienstgebäude Herrenallmend.

421 Gärtnerarbeiten
Terrainanpassungen, Humusierungen, Bepflanzungen, Verbundsteine (Vergabe nur mit Gärtnerarbeiten).

422 Einfriedungen
Drahtzaun Höhe 2,00 m/Total ca. 550 m¹.

285 } Bodenmarkierungen
438 } Parkplätze und Hinweismarkierungen auf Strassen.

Wettbewerbsunterlagen: Wer an einer Submissionen teilnehmen möchte, wird ersucht, dies bis zum 12. März 1986, unter Angabe des Bauprojektes und der Arbeitsgattung, schriftlich zu melden an:

Baubüro M+T Gebäude PTT, H. Eggstein/W. Rüssli, Architekten BSA/SIA, Herrenallmend, 6010 Kriens.

Der Versand der Wettbewerbsunterlagen erfolgt im Verlaufe April/Mai 1986.

Für die aufgeführten Arbeitsgattungen sind keine weiteren Submissionsanzeigen mehr vorgesehen. (M 83)

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Banque de Commerce et de Placements S.A., Genève

Bilan au 31 décembre 1985
(après acceptation des propositions du conseil d'administration)

Actifs	Fr.	Fr.	Passifs	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virement et compte de chèques postaux		24 168 586.63	Engagements en banque à vue		47 683 758.51
Avoirs en banque à vue		65 267 111.68	Engagements en banque à terme		138 527 035.22
Avoirs en banque à terme		319 701 900.75	– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	131 994 541.07	
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	308 344 463.63		Créanciers à vue		57 366 404.74
Effets de change et papiers monétaires		101 508.85	Créanciers à terme		212 728 227.23
Comptes courants débiteurs en blanc		12 593 558.61	– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	173 913 847.30	
Comptes courants débiteurs gagés		39 845 383.91	Livrets et carnets de dépôts		876 438.84
– dont garantis par hypothèque	816 000.—		Autres passifs		6 957 419.66
Avances et prêts à terme fixe en blanc		10 754 125.36	Capital		20 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés		25 419 003.77	Réserve légale		6 500 000.—
– dont garantis par hypothèque	1 200 000.—		Autres réserves		13 500 000.—
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		297 650.95	Solde reporté à nouveau		369 496.52
Titres		3 170 003.—			
Participations permanentes		100 000.—			
Autres actifs		3 089 947.21			
Total		504 508 780.72	Total		504 508 780.72

Notes complémentaires au bilan

Etat des titres

	Fr.	Fr.
Obligations suisses:		
Cantons et communes	510 000.—	
Banques	20 000.—	
Entreprises industrielles	90 000.—	620 000.—
Obligations étrangères:		
Collectivités de droit public	1 050 000.—	
Autres	1 500 000.—	2 550 000.—
Actions étrangères:		
Autres		3.—
		3 170 003.—

Etat des participations permanentes

	Fr.
Actions suisses:	
Sociétés financières	100 000.—

	Fr.	Fr.
Montant total des actifs à l'étranger		357 592 000.—
– dont avoirs en banques jusqu'à 90 jours d'échéance	300 291 000.—	
à échéance plus éloignée	12 430 000.—	

Engagements conditionnels et opérations en cours

	Fr.
Engagements par avals, cautionnements et garanties de même qu'engagements résultant d'accréditifs (conf.)	138 514 827.79
Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	—.—
Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	—.—

Comptes de pertes et profits au 31 décembre 1985

Charges	Fr.	Produits	Fr.
Intérêts débiteurs	24 366 974.39	Intérêts créanciers	30 528 020.11
Commissions	139 023.40	Produits des effets de change et des papiers monétaires	79 245.49
Organes de la banque et personnel	5 489 916.17	Commissions	6 674 346.74
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	421 368.33	Produits des opérations sur devises et métaux précieux	3 398 859.99
Frais généraux et de bureau	3 263 794.93	Produits des titres	643 621.35
Impôts	687 824.10	Divers	134 421.05
Pertes, amortissements et provisions	4 389 613.41		
Bénéfice net	2 700 000.—		
Total	41 458 514.73	Total	41 458 514.73

Répartition du bénéfice net

	Fr.
A disposition:	
Solde reporté	469 496.52
Bénéfice	2 700 000.—
	3 169 496.52
Répartition:	Fr.
Dividendes	1 200 000.—
Attribution à la réserve légale	250 000.—
Attribution aux autres réserves	1 250 000.—
Attribution à la Fondation de prévoyance du personnel	100 000.—
Report à nouveau	369 496.52
	3 169 496.52

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen
Kreisdirektion II

Basel SBB, Güterbahnhof Wolf

Reinigungs- und Unterhaltsanlage für Reisezugwagen.

- Fassaden- und Dachplatten in Leichtbauweise
- Überdachung des Waschtunnels (Tonnengewölbe) und Verkleidung der Längsfassade in Kunststoff-Elementen
- Lichtbänder und Lichtkuppeln

Auflage der Pläne und Übernahmebedingungen ab 13. März 1986, ab 8 Uhr, bei der Sektion Hochbau, Büro Nr. 402, im Verwaltungsgebäude SBB, Schweizerhofquai 6, 6002 Luzern, und im Hochbaubüro Basel, Centralbahnstrasse 10, 4051 Basel. Submissionsunterlagen sind dort erhältlich (Telefon 041 21 37 73 und 061 21 21 80).

Abgabe der Pläne gegen Bezahlung von Fr. 30.– (Überdachung des Waschtunnels/Fassaden- und Dachplatten) und von Fr. 20.– (Lichtbänder und Lichtkuppeln). Der Betrag wird nicht rückerstattet.

Angebote mit der Aufschrift «Basel SBB, GB Wolf: Fassaden- und Dachplatten bzw. Kunststoff-Elemente bzw. Lichtbänder und Lichtkuppeln» sind an die Bauabteilung der SBB, Kreis II, 6002 Luzern, bis Montag, 7. April 1986, verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 31. Juli 1986 verbindlich.

Öffnung der Angebote: Mittwoch, 9. April 1986, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude SBB, Schweizerhofquai 6, 1. Stock, Konferenzsaal Nr. 117. Hiezu haben die beteiligten Unternehmer und die Vertreter der Unternehmerverbände Zutritt. (M 90)

Concorso per lavori di costruzione

Ferrovie federali svizzere
Divisione dei lavori II

Tenero: Fabbricato viaggiatori

- CCC 211 Opere da Impresario-costruttore
- CCC 214.1 – 224.0 – 224.1 – 222 – 223
  Struttura portante in legno del tetto
  Copertura in tegole e lattoniere
  Impermeabilizzazione in materiale plastici ed elastici (tetto piano terrazza)
- CCC 221.0 – 221.5 – 228.0
  Opere da falegname
- CCC 227.1 – 285.1
  Opere da pittore
- CCC 241 – 242 – 243
  Impianto riscaldamento

Piani e capitolati sono ostensibili, dal 4 marzo 1986, presso la sezione Fabbricati FFS ufficio Ticino in Bellinzona, via Pedemonte 1 (Fabbricato Deposito III° piano, n. 312), dove si possono ritirare i moduli per le offerte.

Le offerte, in busta chiusa e provviste della dicitura «Tenero Fabbricato viaggiatori» nonché della designazione dei singoli lavori, vanno indirizzate alla Divisione dei lavori del II° circondario delle FFS, a 6002 Lucerna, entro il 21 marzo 1986. Esse sono vincolanti fino al 31 dicembre 1986.

Apertura delle offerte: 25 marzo 1986, alle ore 10, nella sala delle conferenze del palazzo dell'amministrazione FFS (primo piano) a Lucerna, Schweizerhofquai 6. A essa possono presenziare gli offerenti o i loro rappresentanti, come pure i dirigenti delle associazioni degli impresari. (M 84)

Concorso per lavori di costruzione

Ferrovie federali svizzere
Divisione dei lavori II

Biasca: Fabbricato di servizio BA

Sostituzione serramenti esterni al piano terreno.

- Opere da falegname
- Opere da vetraio

Visita in comune: martedì 11 marzo 1986, con appuntamento alle ore 14, alla stazione di Biasca (lato nord). I moduli per le offerte saranno consegnati nel corso della visita in comune.

Consegna dei piani contro pagamento di fr. 10.– (Opere da falegname). L'importo non vien restituito.

Le offerte, in busta chiusa e provviste della dicitura «Biasca: fabbricato BA, vetraio o falegname» vanno indirizzate alla Divisione dei lavori del II° circondario delle FFS, a 6002 Lucerna, entro il 20 marzo 1986. Esse sono vincolanti fino al 31 dicembre 1986.

Apertura delle offerte: martedì 25 marzo 1986, alle ore 11, nella sala delle conferenze del palazzo dell'amministrazione FFS (primo piano) a Lucerna, Schweizerhofquai 6. Ad essa possono presenziare gli offerenti o i loro rappresentanti, come pure i dirigenti delle associazioni degli impresari. (M 85)

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern
Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Private Anzeigen Annonces privées Annunci privati

Einladung

zur 137. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, 20. März 1986, 16.00 Uhr in das Sportzentrum Glarnerunterland SGU in Näfels

Traktanden

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1985
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes
3. Entlastung der Verwaltungsorgane
4. Erhöhung des Aktienkapitals

4.1 Beschluss über die Erhöhung des Aktienkapitals von 25 um 5 Millionen Franken auf 30 Millionen Franken durch Ausgabe von 10 000 neuen Namenaktien à Fr. 500.– Nennwert mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1986.

a) *8333 neue Namenaktien unter Ausübung des Bezugsrechtes*
Je sechs alte Namenaktien von nom. Fr. 500.– berechtigen zum Bezug einer neuen Namenaktie von nom. Fr. 500.–. Der Ausgabepreis beträgt Fr. 1100.– je Aktie inkl. Emissionsstempel.

b) *1667 neue Namenaktien unter Ausschluss des Bezugsrechtes*
Die zur freien Zeichnung reservierten Aktien werden zum Preis von Fr. 1675.– je Aktie inkl. Emissionsstempel angeboten.

Die Zuteilung erfolgt nach Ablauf der Zeichnungsfrist. Im Falle einer Überzeichnung müssen die Zuteilungen auf reduzierter Basis erfolgen.

4.2 Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien

4.3 Änderung von Art. 5 der Statuten

5. Statutenrevision
betreffend die Schaffung von Partizipationsscheinkapital und von Zertifikaten für Aktien und Partizipationsscheine

6. Ermächtigung an den Verwaltungsrat zur Ausgabe von Partizipationsscheinen.

7. Antrag des Verwaltungsrates über Vergabungen aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke:

Fr. 30 000.– an den Verein pro Schloss Pfäffikon für die Renovation der Schlossanlage in Pfäffikon/SZ

Fr. 20 000.– an die Evang. Reformierte Kirchgemeinde der March für die Innenrestauration der Pfarrkirche Siebnen.

8. Verschiedenes

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Bericht der Kontrollstelle sowie Gutachten über die Erhöhung des Aktienkapitals, Text zur vorgeschlagenen Statutenrevision und Antrag auf Ermächtigung an den Verwaltungsrat zur Ausgabe von Partizipationsscheinen sind heute zusammen mit dieser Einladung an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre versandt worden.

Diese Unterlagen liegen überdies zusammen mit einer Abschrift des Protokolls der Generalversammlung vom 28. März 1985 bei sämtlichen Niederlassungen zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung sind bis spätestens Freitag, 14. März 1986, abends, mit dem beiliegenden Bestellschein anzufordern.

Verspätet eintreffende Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Aktienbuch bleibt ab heute bis zum Tage nach der Generalversammlung geschlossen.

Wir laden unsere Aktionäre zur Teilnahme freundlich ein. Im Verhinderungsfall besteht die Möglichkeit, sich durch einen Mitaktionär vertreten zu lassen oder uns das Formular mit Ihrer Unterschrift versehen, zwecks Bezeichnung eines Vertreters, zuzustellen.

8730 Uznach, 1. März 1986 BANK VOM LINTHGEBIET

Dr. A. Schubiger, Präsident des Verwaltungsrates
A. Höfliger, Hauptdirektor

BANK VOM LINTHGEBIET

Geschäftsstellen: Uznach, Rapperswil, Kempraten, Jona, Rüti/ZH (ab Herbst 86), Schmerikon, Weesen, Niederurnen, Siebnen, Lachen, Altendorf (ab Sommer 86), Pfäffikon/SZ.

Volksbank Neuenkirch-Reiden

Einladung zur 67. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 15. März 1986, 16.30 Uhr, in das Pfarreiheim «Sonneweid», Neuenkirch.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung 1985, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Kurzreferat von Ständerat Herrn Peter Knüsel
«Leistungsfähige Wirtschaft – gesunder Staat. Ein Blick hinter die Kulissen des Bundeshauses».
4. Verschiedenes.

Rechnung und Geschäftsbericht liegen den Aktionären vom 3. März 1986 an zur Einsicht auf. Die Besitzer von Inhaberaktien, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben sich bis und mit Mittwoch, den 12. März 1986 über ihren Aktienbesitz an der Kasse der Volksbank Neuenkirch-Reiden auszuweisen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Die Stellvertretung kann nur von Personen, die bereits Aktionäre sind, ausgeübt werden.

21. Februar 1986 Der Verwaltungsrat

Einladung zur 116. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, 19. März 1986, 16.30 Uhr, im Hotel «Gerlafingerhof», in Gerlafingen.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 20. März 1985.
2. Abnahme der Erfolgsrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes 1985 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung 1985 mit dem Vorschlag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinns und dem Bericht der Kontrollstelle liegt bei unseren Geschäftsstellen Kriegstetten, Biberist, Derendingen, Gerlafingen und Zuchwil zur Einsicht auf.

Für die Teilnahme an der Generalversammlung erhalten die Aktionäre einen persönlichen Ausweis. Zur Vertretung an der Generalversammlung ist nur ein anderer, schriftlich bevollmächtigter Aktionär berechtigt.

Kriegstetten, den 3. März 1986 Der Verwaltungsrat

BK Bank in Kriegstetten

Kriegstetten, Biberist, Derendingen, Gerlafingen, Zuchwil

Industria Nacional de Relojes Suizos, SA INRESA, Mexico

El consejo de administración ha acordado convocar a una

asamblea general extraordinaria de accionistas

que se llevará a cabo a las 16 horas, del día 10 de Marzo de 1986, en el km. 1,5 Carretera a Melchor Ocampo, Cuautitlan, Estado de Mexico, de acuerdo con la siguiente

Orden del día:

1. Aumento del capital social.
2. Transformación de capital fijo a capital variable.

Para tener derecho de asistir a la asamblea los accionistas deberán depositar sus acciones en las oficinas de la sociedad o en qualquier institucion de crédito cuando menos 48 horas antes de la celebración de la misma, y comunicar a la sociedad por lo menos con 24 horas de anticipación los depositos efectuados y el nombre de la persona a cuyo favor se extenderá la tarjeta de entrada respectiva.

Cuautitlán (Mexico), 13 de Febrero de 1986

Atentamente, el presidente del consejo de administración:
José Alfredo Holzer

Skilift Niremont SA, Semsales

Par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 7 décembre 1985, la société a réduit son capital de fr. 550 000.– à fr. 297 000.– par réduction de la valeur nominale des actions de fr. 250.– à fr. 135.– «Série A».

Simultanément, la société a porté son capital de fr. 297 000.– à fr. 550 000.– par l'émission de 2024 actions privilégiées nominatives de fr. 125.– «Série B», entièrement libérées.

Toutes les anciennes actions au porteur de fr. 250.– réduites à fr. 135.– sont à présenter à la Banque de l'Etat de Fribourg, à Châtel-St-Denis, jusqu'au 30 juin 1986, au plus tard pour estampillage.

Le conseil d'administration

Das ideale Werkzeug für den SchKG-Praktiker!

Ämter und Gerichte
im Schuldbetreibungs- und Konkurswesen

- Komplettes, kantonal gegliedertes, ca. 5000 Ortschaften umfassendes Verzeichnis samt Postleitzahlen
- Hinweise auf sämtliche zuständigen Betreibungsämter, Konkursämter, Friedensrichter/Vermittler und Gerichte
- Mit Telefonnummern und PC-Konti der Betreibungsämter
- Kompetenzbeschreibung der Gerichtsbarkeiten
- Auszug aus dem Gebührentarif des SchKG
- Dreisprachig, in gebundener Buchform, ca. 480 Seiten

Coupon an: **Schatzmann Verlag, Postfach 3040, 8800 Thalwil**

Ich/Wir bestellen ____ Exemplare Ämter und Gerichte zum Preise von Fr. 98.– pro Exemplar + Versandkosten.

Name/Firma

Adresse

Unterschrift

swiss Twix PC Twix 01/984 22 11

Seit 1928

Informationslisten

Wirtschaftsauskünfte und Inkassi im In- und Ausland

Verlustscheinverwertung

Credita

6403 Küssnacht am Rigi

Telefon 041 81 13 61

A vendre à Chavannes-sous-Orsonnens FR

Moulin en activité avec prise d'eau (env. 4000 m²)

La visite des locaux est fixée au samedi 8 mars 1986, de 8 h. à 12 h. exclusivement.

Les soumissions devront être présentées pour l'ensemble de l'immeuble y compris les machines d'exploitation.

Elles contiendront une attestation bancaire garantissant le financement.

Les soumissions seront adressées à Me Pierre Boivin, notaire, rue de Lausanne 91, 1700 Fribourg, jusqu'au vendredi 4 avril 1986, à 16 h.